PIRNAER ANZEIGER

Amtsblatt der Großen Kreisstadt Pirna mit den Ortschaften Birkwitz-Pratzschwitz und Graupa sowie der Gemeinde Dohma

Mittwoch, 4. November 2026 **www.pirna.de/amtsblatt** Ausgabe 21 | 2026



pirna
Sandstein voller Leben

Inhalt

Mitteilungen aus dem Rathaus

Klarstellung zum Neubau des Bauhofs **2**

Bäume aus Pirna und Lohmen für die Adventszeit **2**

Stadt Pirna baut Bushaltestellen an der Herderhalle barrierefrei um **3**

Öffentliche Bekanntmachungen

Öffentliche Auslegung **12**

Erteilung eines Vorbescheides zum Neubau eines Mehrfamilienwohnhauses **13**

Unikate-Welt erleben

Am 13. November wird das Küchenstudio Weigelt zur Bühne für regionale Kreativität: bei der „Langen Nacht der Unikate“ präsentieren Pirnaer Hersteller von 17:00 bis 22:00 Uhr ihre besonderen Produkte. Entdecken, probieren, ins Gespräch kommen und individuelle Weihnachtsgeschenke finden – hier steckt in jedem Unikat eine eigene Geschichte (Seite 21).

Sprechzeiten der Stadtverwaltung Pirna

Stadtverwaltung Pirna
Am Markt 1/2, 01796 Pirna
Telefon: 556-0
E-Mail: stadtverwaltung@pirna.de
Web: www.pirna.de
Di. 08:00 – 12:00 u. 13:00 – 16:00 Uhr
Do. 08:00 – 12:00 u. 13:00 – 18:00 Uhr
Mo./Mi./Fr. nach Vereinbarung

Sprechzeiten Bürgerbüro, Zugang Kassenautomat Rathaus, EG
Mo./Mi./Fr. 08:00 – 12:00 Uhr
Di./Do. 08:00 – 18:00 Uhr

Gleichstellungsbeauftragte
Grohmannstraße 1, 1. OG, Zi. 112
Telefon: 556-387
E-Mail: gleichstellung@pirna.de
Mo. bis Fr. nach Vereinbarung

Stadtteilbüro Copitz
Schillerstraße 35
Telefon: 467853
E-Mail: stadtteilbuero.copitz@pirna.de
Mo. bis Fr. nach Vereinbarung

Stadtteilbüro Sonnenstein
Straße der Jugend 4
Telefon: 710213
E-Mail: stadtteilbuero.sonnenstein@pirna.de
Mo. bis Fr. nach Vereinbarung

Ortschaftsamt Birkwitz-Pratzschwitz
Pratzschwitzer Straße 198
Telefon: 527573
E-Mail: bipra@pirna.de
Do. 15:00 – 17:00 Uhr
(jeden 2./4. Do. im Monat)

Ortschaftsamt Graupa
Lohengrinstraße 2
Telefon: 548206
E-Mail: graupa@pirna.de
Di. 16:30 – 18:30 Uhr

Stadt-, Verwaltungs-, Bauarchiv
Haus EF am Landratsamt
Schloßhof 2/4
Telefon: 515-4455
E-Mail: archivverbund@landratsamt-pirna.de
Termine nach vorheriger Vereinbarung.

Klarstellung zum Neubau des Bauhofs

Projekt läuft absolut budgettreu im gesetzten Kostenrahmen von 6,2 Mio. Euro

Aufgrund aktueller Medienberichte der sächsischen Zeitung über vermeintliche Mehrkosten beim Neubau des städtischen Bauhofs in Pirna-Copitz stellt die Stadtverwaltung den Sachverhalt klar: Das laufende Bauprojekt auf dem ehemaligen Sägewerksgelände an der Lohmener Straße ist vollkommen budgettreu. Es gibt keine aktuellen Kostenüberschreitungen oder unvorhergesehenen Finanzierungslücken.
Das vom Pirnaer Stadtrat gemeinsam beschlossene Projektbudget über rund 6,2 Millionen Euro wird präzise eingehalten. Ferner wird die durch den Pirnaer Stadtrat im Dezember 2025 beauftragte Bauhauptleistung finanziell und terminlich eine Punktlandung werden. Die in der Berichterstattung genannte Differenz von rund 1,5 Millionen Euro bezieht sich ausschließlich auf den Vergleich zwischen ersten, unverbindlichen Kostenschätzungen aus der frühen Planungsphase (2024/2025) und dem finalen Vergabebeschluss des Stadtrates im Dezember 2025. Diese bewusste Anpassung des Budgets vor Baubeginn hatte zwei wesentliche und sachliche Gründe:

1. Synergien für den Steuerzahler: Die Stadtverwaltung hat die Pläne im Vorfeld erweitert, um auch den Gemeindlichen Vollzugsdienst (Ordnungsamt) am neuen Standort zu integrieren. Diese Zusammenlegung führt zu einer langfristigen Ersparnis von Miet- und Bewirtschaftungskosten an anderer Stelle im Stadtgebiet.
2. Marktentwicklung: Zwischen den ersten Entwürfen und der finalen Ausschreibung lagen erhebliche, bundesweite Steigerungen der Bau- und Materialpreise, die vor dem Baustart realistisch eingepreist werden mussten.

Durch die Vergabe des Projekts an die Firma FUCHS als Generalübernehmer (GÜ) konnte die Stadt Pirna die Baukosten im Vergleich zu einer klassischen Einzelgewerke-Vergabe sogar um rund 20 Prozent senken und das finanzielle Risiko von Nachträgen für den Steuerzahler komplett ausschließen. „Unser neuer Bauhof ist kein Kostengrab, sondern ein Paradebeispiel für verlässliches und wirtschaftliches Bauen in schwierigen Zeiten", betont Oberbürgermeister Tim Lochner. „Der Rohbau steht, das Richtfest wurde im Sommer erfolgreich gefeiert, und wir steuern vorfristig noch 2026 auf die Fertigstellung zu."
Die Stadt Pirna wird rechtzeitig alle interessierten Medienvertreter zu einer Begehung einladen, um sich vor Ort ein Bild vom planmäßigen Bauvorhaben und der modernen Infrastruktur zu machen.

Bäume aus Pirna und Lohmen für die Adventszeit

Baumtransporte am 7. November

Damit die Weihnachtsmärkte der Region in festlichem Glanz erstrahlen können, sind Weihnachtsbaumtransporte und Fällarbeiten geplant. Die Bäume sind für den Augustusmarkt in Dresden-Neustadt und den Canalettomarkt in Pirna bestimmt. Für die Arbeiten sind zeitweise Straßensperrungen und Parkverbote erforderlich. Am Samstag, 7. November 2026, wird in der Borsbergstraße, zwischen Richard-Wagner-Straße und August-Röckel-Ring, von 7:00 bis 11:00 Uhr ein Weihnachtsbaum für den Augustusmarkt in Dresden gefällt und abtransportiert. Ebenfalls am 7. November wird der Weihnachtsbaum für den Pirnaer Marktplatz in Lohmen gefällt und nach Pirna transportiert. Für die Zufahrt des Baumes müssen kurzzeitig die Obere Burgstraße und die Schloßstraße gesperrt werden.
Daher gelten am 7. November von 11:00 bis 18:00 Uhr Parkverbote in der Bergstraße, der Oberen Burgstraße, der Schloßstraße und auf dem Markt. Die Flächen müssen für Transportfahrzeuge und die notwendigen Arbeiten freigehalten werden.
Die Stadt Pirna bittet Anwohner, Gewerbetreibende und Verkehrsteilnehmer, die Sperrungen und Parkverbote zu beachten und ihre Fahrzeuge rechtzeitig aus den betroffenen Bereichen zu entfernen.
Bereits am 31. Oktober wurde ein Baum in Pirna-Neundorf für den Striezelmarkt in Dresden gefällt und verladen.

Mini-Bibliothek nun auch in Pratzschwitz

Jugendfeuerwehr Birkwitz-Pratzschwitz hatte Grund zum Feiern

Die Kameraden der Jugendfeuerwehr Birkwitz-Pratzschwitz waren in den letzten zwei Jahren besonders fleißig und haben viele Arbeitsstunden für die Ortsgestaltung geleistet. So sind zwei schmucke Wartehäuschen in Birkwitz und Pratzschwitz entstanden, die von den Handwerkern im Ort instandgesetzt und von den Jugendlichen kunstvoll aufgewertet wurden. Im Rahmen der „48-Stunden-Aktion“ wurde Graffiti-Kunst mit typischen Ortsbildern geschaffen. Am 9. Oktober wurde schließlich das nächste Highlight auf dem Dorfplatz in Pratzschwitz eingeweiht: die neue Bücherzelle. Die Kameraden der Jugendfeuerwehr haben auch hier in vielen Stunden unter Anleitung erfahrener Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Birkwitz-Pratzschwitz und von Handwerkern der Ortschaft eine ehemalige Telefonzelle umgerüstet. Die Realisierung dieser Aufgabenstellung wurde durch ein Fördermittelprogramm der Stadt Pirna in Höhe von 3.260 Euro ermöglicht. Der Oberbürgermeister kam zur Einweihung auf den Dorfplatz und der Förderverein nutzte das Ereignis, um den Kindern und Jugendlichen ein herzliches Dankeschön zu sagen. Die neue öffentliche Bücherzelle am Dorfplatz Pratzschwitz dient nun als kostenloser Ort zum Tauschen und Mitnehmen von Büchern.



Wartehäuschen in Birkwitz



Bücherzelle mit Kameraden der Jugendfeuerwehr und Oberbürgermeister Tim Lochner (Fotos: Stadtverwaltung)

Stadt Pirna baut Bushaltestellen an der Herderhalle barrierefrei um

Bauarbeiten auf der Rudolf-Renner-Straße

Die Stadt Pirna begann am 26. Oktober 2026 mit dem barrierefreien Umbau der beiden Bushaltestellen an der Herderhalle auf der Rudolf-Renner-Straße. Die Arbeiten sollen voraussichtlich bis zum 23. Dezember 2026 abgeschlossen sein. Mit der Maßnahme werden die Bedingungen für den Ein- und Ausstieg verbessert und die Haltestellen an die Bedürfnisse von Menschen mit Mobilitätseinschränkungen angepasst.

Im Zuge des barrierefreien Umbaus werden die Haltestellen mit neuen Gehwegoberflächenbefestigungen, taktilen Leitelementen und Einstiegsfeldern ausgestattet. Spezielle Bordsteine ermöglichen einen möglichst niveaugleichen Einstieg in den Bus und erleichtern damit insbesondere Menschen mit Mobilitätseinschränkungen die Nutzung des öffentlichen Nahverkehrs. Die Einstiegsfelder und Leitstreifen helfen blinden und sehschwachen Menschen, sich an den Haltestellen zu orientieren. Zudem werden die Aufstelllängen der Busse an den Haltestellen von bisher 15 auf 19 Meter verlängert.

Da die Haltestellen insbesondere von Schülerinnen und Schülern des Herder-Gymnasiums genutzt werden, spielt auch die Verkehrssicherheit eine wichtige Rolle. Die bauliche Gestaltung soll verhindern, dass Fahrzeuge an den haltenden Bussen vorbeifahren. Zusammen mit dem vorhandenen Fußgängerüberweg soll so das sichere Überqueren der Straße unterstützt werden.

Einschränkungen während Bauzeit

Für die Bauarbeiten wird die Rudolf-Renner-Straße im Bereich der Hausnummern 43a bis 53 halbseitig gesperrt. Eine mobile Ampelanlage regelt den Verkehr und führt ihn wechselseitig an der Baustelle vorbei. Die Gehwege sind im unmittelbaren Baustellenbereich vollständig gesperrt. Fußgänger werden gebeten, die ausgeschilderten Umleitungen zu nutzen. Die Erreichbarkeit der angrenzenden Grundstücke soll während der Bauzeit grundsätzlich gewährleistet bleiben. Vorübergehende Einschränkungen lassen sich dabei nicht ausschließen. Auch die Bushaltestellen werden für die Dauer der Bauarbeiten verlegt. Fahrgäste werden gebeten, die Hinweise des Regionalverkehrs Sächsische Schweiz – Osterzgebirge (RVSOE) zu beachten.

Die Gesamtkosten belaufen sich auf rund 160.000 Euro. Die Maßnahme wird über die Richtlinie zur Förderung des öffentlichen Personennahverkehrs (RL-ÖPNV) des Landesamtes für Straßenbau und Verkehr (LASuV) sowie durch den Verkehrsverbund Oberelbe (VVO) gefördert. Insgesamt werden ca. 90 Prozent der zuwendungsfähigen Kosten durch Fördermittel abgedeckt. Die Stadt Pirna bittet alle Verkehrsteilnehmer und Anwohner um Verständnis für die Einschränkungen während der Bauzeit.

Weltmännertag am 3. November und Internationaler Männertag am 19. November

Angebote und Hilfen für Männer

Während der Internationale Frauentag am 8. März eine große Bekanntheit genießt, sind der Weltmännertag und der Internationale Männertag zwei Aktionstage, die weniger bekannt sind.

Am 3. November 2026 ist Weltmännertag. Ziel des Weltmännertages ist es, Männer dazu zu ermutigen, mehr auf ihre körperliche und seelische Gesundheit zu achten und regelmäßig Vorsorgeuntersuchungen wahrzunehmen. Statistiken zeigen, dass Männer im Durchschnitt eine kürzere Lebenserwartung haben als Frauen und häufiger Gesundheitsrisiken ausgesetzt sind.

Der Weltmännertag wurde im Jahr 2000 von Andrologen der Universität Wien gemeinsam mit der Stadt Wien, der Gorbatschow-Stiftung und der UNO ins Leben gerufen.

Am 19. November findet der Internationale Männertag statt. Er nimmt auch die gesellschaftliche Rolle von Männern und die damit verbundenen Herausforderungen in den Fokus. Er wurde 1999 vom Historiker Dr. Jerome Teelucksingh aus Trinidad und Tobago ins Leben gerufen. Ziel ist es, auf gesundheitliche Herausforderungen, Geschlechtergleichheit und positive männliche Vorbilder aufmerksam zu machen sowie die Beiträge und Probleme von Männern weltweit zu beleuchten. Welche Angebote stehen zur Verfügung?

- Präventionskurse der jeweiligen Krankenkassen
- Männernetzwerk Dresden e.V. Schwepnitzer Straße 10, 01097 Dresden, www.mnw-dd.de, E-Mail kontakt@mnw-dd.de, Telefon 0351 7966348
- LAG Jungen und Männerarbeit Sachsen e.V., Schlesischer Platz 2, 01097 Dresden, www.juma-sachsen.de, E-Mail info@juma-sachsen.de, Telefon 0351 27514925
- Interventions- und Koordinierungsstelle zur Beratung und Hilfe bei häuslicher Gewalt, DRK Kreisverband Pirna e.V., Lange Straße 38 a, www.drkpirna.de, E-Mail iks@drkpirna.de, Telefon 03501 5764988/5764998/ 5764909
- Männerschutzwohnung in Dresden, www.mnw-dd.de/schutzwohnung, E-Mail msw@mnw-dd.de, Telefon 0351 32345422
- Hilfetelefon Gewalt an Männern, www.maennerhilfetelefon.de, E-Mail beratung@maennerhilfetelefon.de, Telefon 0800 1239900

Dokumentarfilm „FASSADEN“ im Filmpalast Pirna

25. November 2026 – Internationaler Tag gegen Gewalt an Frauen

Am 25. November um 18:00 Uhr (Einlass ab 17:30 Uhr) wird der Dokumentarfilm „FASSADEN“ von Alina Cyranek mit der Erzählstimme der bekannten deutschen Schauspielerin Sandra Hüller im Pirnaer Filmpalast, Gartenstraße 11 gezeigt.

Eine Frau bricht aus einer Gewaltbeziehung aus und stößt dabei auf ein System, das sie ignoriert. Durch Tanz, Animationen, ungeschönte Interviews werden die verborgenen Machtstrukturen hinter häuslicher Gewalt aufgedeckt. Häusliche Gewalt gegen Frauen: Die Zahlen sind eindeutig, das Leid kaum auszuhalten. Was Frauen in toxischen Beziehungen erleben, welche Auswirkungen die Gewalt auf ihr Leben hat und wie sie einen Ausweg und Hilfe finden, dies macht der Dokumentarfilm sichtbar.

Anmeldungen für diese kostenfreie Kooperationsveranstaltung der Gleichstellungsbeauftragten der Stadt Pirna und der DRK Interventions- und Koordinierungsstelle zur Beratung und Hilfe bei häuslicher Gewalt sind jetzt schon per E-Mail unter gleichstellung@pirna.de oder Telefon 03501 556-387 möglich.



Abbildung: Rotzfrech Cinema

Einladung für Handwerks- und Gewerbetreibende

Austausch mit dem Ortschaftsrat Graupa am 25. November

Der Ortschaftsrat Graupa lädt alle Handwerks- und Gewerbetreibende aus Graupa und Bonnewitz zu einem Treffen ein. Das Treffen findet am 25. November 2026 um 18:30 Uhr in der Caféteria der Grundschule Graupa, Badstraße 3 (Eingang hinter dem Schulgebäude) statt. Anliegen des Treffens ist es, miteinander ins Gespräch zu kommen. Der Ortschaftsrat wird von seiner Arbeit und seinen Projekten berichten. Ganz besonders interessieren den Ortschaftsrat aber Hinweise und Anregungen aus der Unternehmerschaft zur Entwicklung von Graupa und zur Arbeit des Ortschaftsrates. Aus organisatorischen Gründen wird um eine Rückmeldung bis zum 11. November 2026 gebeten. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Michael Holzweißig, Ortsvorsteher
Ortschaft Graupa

Stellenausschreibungen

Bei der Großen Kreisstadt Pirna sind folgende Stellen zu besetzen:

- **Sachbearbeiter/-in (w/m/d) Grünflächen**

Bewerbungsfrist: 8. November 2026

- **Sachbearbeiter/-in (w/m/d) Verwaltungsprüfung**

Bewerbungsfrist: keine

Nähere Infos zu den Stellenangeboten
www.pirna.de/jobs



Probleme bei der Zustellung?

Reklamation zur Zustellung des Pirnaer Anzeigers

- www.wittich.de – Zustellung – Zustellreklamation
- E-Mail vertrieb@wittich-herzberg.de
- Telefon 03535 489-111
  03535 489-118
  03535 489-119





Kleiner Ratssaal, Modell des Bauprojektes „Schwarzer Adler" und Ratskeller (siehe Bild unten): Rathausführung mit Oberbürgermeister Tim Lochner (Fotos: Stadtverwaltung)

Erste Rathausführung mit dem Oberbürgermeister Tim Lochner

20 Teilnehmer, viele Fragen, ein spannender Nachmittag in der Stadtverwaltung

Freitagnachmittag hat das Rathaus in der Regel geschlossen. Es sei denn, der Oberbürgermeister lädt interessierte Bürger zu einem Rundgang ein und öffnet persönlich alle Türen – vom Ratskeller bis zum großen und kleinen Ratssaal. Sogar das Büro des Oberbürgermeisters war für alle Teilnehmer geöffnet.

Die Pirnaer interessierten sich besonders für das Modell „Schwarzer Adler" und die Zukunft des traditionsreichen Hauses, das 2029 fertiggestellt werden soll.

Den Ratskeller hatten wohl alle zum ersten Mal gesehen. Wer wusste schon, dass es ihn gibt? Die meiste Zeit nahm sich das Stadtoberhaupt jedoch, um Fragen zu beantworten – und davon gab es sehr viele. Wie viele Auszubildende lernen derzeit in der Stadtverwaltung Pirna? Wie funktioniert das Bewerbungsverfahren im Rathaus? Woher kommen die neu zugezogenen Bürger? Warum hat Pirna kein Kulturhaus? Wann ist die Südumfahrung fertig?

„Ich werde ja täglich von den Bürgern viel gefragt, wenn ich in der Stadt zu Terminen unterwegs bin. Bei einem entspannten Nachmittag wie diesem im Rathaus kommt es allerdings wirklich zu einem tieferen Austausch zwischen den Bürgern und mir als Oberbürgermeister. Das schafft Vertrauen und Verständnis auf beiden Seiten."

Künftig soll es regelmäßig Rathausführungen mit dem Oberbürgermeister geben. Aufgrund des enormen Andrangs sind die nächsten beiden Führungen im Februar und April 2027 den Teilnehmern auf der Warteliste vorbehalten. Weitere Termine werden rechtzeitig bekannt gegeben.



25 Jahre Geibeltbad-Halle

Jubiläumswoche vom 3. bis 8. November



Geibeltbad-Jubiläum (Foto: SWP)

Seit 25 Jahren ist die Geibeltbad-Halle ein Treffpunkt für alle, die gern schwimmen, gemeinsam Badespaß erleben oder in der Sauna entspannen möchten. Zum Jubiläum bedankt sich das Geibeltbad Pirna bei seinen Gästen mit einer besonderen Geburtstagswoche: Vom 3. bis 8. November 2026 stehen unter dem Motto „6 Tage. 6 Aktionen." täglich wechselnde Angebote auf dem Programm. Auch in der Gastronomie gibt es einen Neustart: In der Jubiläumswoche übernimmt der neue Gastronomiebetreiber von der Weißen Flotte die gastronomische Versorgung im Geibeltbad. Den Auftakt machten am Dienstag die Frühschwimmer. Sie wurden mit Kaffee, Tee oder einem Prosecco begrüßt – als kleines Dankeschön für ihre Treue. Am Mittwoch, dem 4. November, dürfen sich Saunagäste über zusätzliche Zeit zum Entspannen freuen: Wer zwei Stunden bezahlt, kann an diesem Tag ohne Aufpreis bis zur Schließung bleiben. Treue zahlt sich auch am Donnerstag, dem 5. November, aus. Inhaber der +Card, der Kundenkarte der Stadtwerke Pirna, erhalten an diesem Tag 20 Prozent Rabatt und damit den doppelten Preisvorteil. Wer seine Auszeit gern bis in die Nacht verlängern möchte, ist am Freitag, dem 6. November, bei der Mitternachts-Sauna richtig. Die Sauna bleibt an diesem Abend bis 2:00 Uhr am folgenden Morgen geöffnet. Am Samstag, dem 7. November, steht der gemeinsame Badespaß im Mittelpunkt: Zum Familientag gibt es das Familienticket für zwei Erwachsene und zwei Kinder zum Jubiläumspreis von 30 Euro. Gemeinsam planschen, rutschen und genießen lautet dann das Geburtstagsprogramm. Zum Abschluss der Aktionswoche wartet am Sonntag, dem 8. November, der Glücksgreifer auf die Besucher. Jeder Gast erhält eine Glücksmünze und darf damit sein Glück am Greifer-Automaten versuchen. Das Team des Geibeltbades freut sich darauf, das Jubiläum gemeinsam mit Gästen zu feiern. *(SWP)*

Weitere Informationen
www.geibeltbad-pirna.de – Event
Telefon 03501 710900

Erneute öffentliche Auslegung des Bebauungsplans 1.1 „Technologiepark Feistenberg" des ZV IPO

Vom 19. Oktober bis einschließlich 17. November 2026

Der Zweckverband IndustriePark Oberelbe (ZV IPO) legt den geänderten Entwurf des Bebauungsplans 1.1 „Technologiepark Feistenberg" erneut öffentlich aus. Vom 19. Oktober bis einschließlich 17. November 2026 können Interessierte die Unterlagen in den Verbandskommunen Pirna, Dohna und Heidenau sowie bei der Stadtentwicklungsgesellschaft Pirna einsehen.

Die Planunterlagen stehen zusätzlich auf der Internetseite des Zweckverbandes zur Verfügung. Die erneute Auslegung ist auf die geänderten Planungsbestandteile beschränkt: Ausschließlich zu diesen Änderungen können während der Auslegungsfrist Stellungnahmen abgegeben werden.

Die erneute Auslegung ist der nächste Schritt auf dem Weg zur angestrebten Genehmigung des Bebauungsplans. Nach der Rücknahme des Genehmigungsantrags im Oktober 2025 hatten die Planer und Gutachter des Zweckverbandes die Unterlagen fachlich und rechtlich überprüft und auf Grundlage der geänderten gesetzlichen Rahmenbedingungen überarbeitet. Der Bebauungsplan umfasst einen Geltungsbereich von rund 139 Hektar.

„Mit der erneuten Auslegung bringen wir das Verfahren einen entscheidenden Schritt voran. Die Öffentlichkeit kann sich über die überarbeitete Planung informieren und gezielt zu den geänderten Bestandteilen Stellung nehmen. Unser Ziel bleibt, verlässliches Baurecht für neue Industrie- und Gewerbeansiedlungen zu schaffen und damit die wirtschaftliche Entwicklung der Region zu stärken", sagt Dr. Ralf Müller, stellvertretender Verbandsvorsitzender des ZV IPO und Bürgermeister der Stadt Dohna.

Genehmigung zur Jahresmitte 2027 angestrebt

Nach Abschluss der Auslegung werden die eingegangenen Stellungnahmen ausgewertet und der Verbandsversammlung zur Abwägung vorgelegt. Der Zweckverband strebt den erneuten Satzungsbeschluss im ersten Quartal 2027 an. Anschließend soll der Bebauungsplan beim Landratsamt Sächsische Schweiz – Osterzgebirge zur Genehmigung eingereicht werden. Mit einer Genehmigung rechnet der Zweckverband unter diesen Voraussetzungen zur Jahresmitte 2027.

Das Landratsamt hatte sich Ende August im Rahmen einer Informationsveranstaltung für Stadträtinnen und Stadträte der Verbandskommunen zu den überarbeiteten Planungen bereits mit einer positiven Grundtendenz geäußert. Der Freistaat Sachsen hat Unterstützung bei den weiteren Planungsschritten, der Erschließung und der organisatorischen Weiterentwicklung des Zweckverbandes in Aussicht gestellt – unter anderem mit einer Beteiligung in zweistelliger Millionenhöhe zur Anbindung des Industriegebiets an die B 172 a.

Mit dem Industriepark Oberelbe wollen die drei Verbandskommunen Flächen für Industrieansiedlungen bereitstellen. Ziel ist es, Arbeitsplätze und kommunale Einnahmen zu schaffen sowie die wirtschaftliche Leistungsfähigkeit der Region langfristig zu stärken. *(SEP)*

Kostenfreie Energieberatung in Graupa

Die Kundenberater der Stadtwerke Pirna vor Ort

Die Stadtwerke Pirna laden am Mittwoch, 11. November 2026, zur kostenfreien Energieberatung in die Remise im Jagdschloss Graupa ein. Von 10:00 bis 18:00 Uhr stehen die Fachberater für individuelle Fragen rund um das Thema Energie zur Verfügung. Angesichts steigender Anforderungen an die Energieversorgung suchen viele Bürger nach Möglichkeiten, Energiekosten zu senken und gleichzeitig nachhaltig zu handeln. Die Beratung bietet verständliche und praxisnahe Informationen zu aktuellen Themen wie Heizungsmodernisierung, Solarenergie, E-Mobilität und Fördermöglichkeiten. Zu den Beratungsschwerpunkten gehören u. a.:

- Energiekosten und passende Tarife
- Zukunft der Wärmeversorgung mit Wärmepumpe, Fernwärme oder Gasheizung
- Photovoltaikanlagen, Batteriespeicher und Balkonkraftwerke
- Wirtschaftlichkeit und Planung eigener Energieprojekte
- Mieterstrom und gemeinschaftliche Energienutzung
- Smart Meter, intelligentes Energiemanagement und dynamische Stromtarife
- Wallboxen und Laden von E-Autos mit eigenem Solarstrom
- Individuelle Energie-Checks, Energiesparmaßnahmen und Gebäudeoptimierung
- Aktuelle Förderprogramme

Die Energieberatung richtet sich an Hauseigentümer, Mieter sowie alle Interessierten, die sich über moderne und effiziente Energielösungen informieren möchten. Die Beratung ist kostenfrei und ohne vorherige Terminvereinbarung möglich. Eigene Unterlagen können gern mitgebracht werden. *(SWP)*

21. WGP-Citylauf mit Teilnehmerrekord trotz Regen

196 Läufer und 75 Teams gingen an den Start

Am Abend des 9. Oktober fand der 21. WGP-Citylauf statt. Zahlreiche Läuferinnen und Läufer nahmen die Herausforderung an und absolvierten einen Rundkurs durch die stimmungsvoll illuminierten Gassen und Straßen der Altstadt. Trotz des regnerischen Wetters konnte die Veranstaltung zwei neue Teilnahmerekorde verzeichnen.



Start und Ziel der Einzel- und Staffelläufe war der Marktplatz (Foto: WGP)

Insgesamt 196 Läuferinnen und Läufer gingen beim Einzellauf über zehn Kilometer an den Start. Auch der Staffellauf erfreute sich großer Beliebtheit: 75 Teams traten in den verschiedenen Kategorien gegeneinander an und sorgten damit ebenfalls für eine neue Bestmarke.

Beim Einzellauf setzte sich Felix Friedrich von der BSG Ostsächsische Sparkasse Dresden in 31 Minuten und 42 Sekunden durch. Damit gewann er den WGP-Citylauf zum fünften Mal in Folge. Die Plätze zwei und drei belegten Peter Frohnwieser vom Dresdner Laufsportladen/Salomon und Lennart Herrmann vom Athletics Team Dresden. Bei den Frauen gewann erstmals Helene Bergmann vom Triathlonverein Dresden. Sie erreichte das Ziel nach 41 Minuten und 16 Sekunden und verwies Linda Mrazkova aus Děčín sowie Bianka Ott vom Citylauf Verein Dresden auf die weiteren Plätze.

Im Staffelwettbewerb siegte der Triathlonverein Dresden in der Kategorie der Sportgruppen. Bei den Fun-Teams setzte sich „Zecken Sport" durch. In der Schulwertung gewann das Dresdner Ehrenfried-Walther-von-Tschirnhaus-Gymnasium.

Erstmals wurde in diesem Jahr auch eine Kinderstaffelwertung angeboten. Den Sieg in dieser Kategorie sicherte sich das Team III des Eislauf-Vereins Dresden. Die jungen Läuferinnen und Läufer durften sich neben ihrem sportlichen Erfolg über eine besondere Belohnung freuen: Der Filmpalast Pirna stellte den Siegern Kinogutscheine zur Verfügung. Die WGP bedankt sich herzlich beim Filmpalast Pirna für die Freude, die den Kindern damit bereitet wurde.

Eine weitere Besonderheit war die Teilnahme der Feuerwehr Pirna, die mit einem Team in vollständiger Ausrüstung an den Start ging und damit für besondere Aufmerksamkeit sorgte. Auch die WGP beteiligte sich aktiv am Staffellauf. Das unternehmenseigene „PIRnchens Laufteam" stellte sich gemeinsam mit den anderen Teams der sportlichen Herausforderung und vertrat die WGP auf der Laufstrecke durch die Altstadt.

Die WGP bedankt sich bei allen Teilnehmern, den zahlreichen Helfern sowie den Unterstützern der Veranstaltung. Ein besonderer Dank gilt dem Kreissportbund und der Stadt Pirna für die gute Zusammenarbeit und die gemeinsame Organisation des Citylaufs. Der erneute Teilnehmerrekord zeigt, welchen Stellenwert die Veranstaltung für Pirna und die Region hat. Der 22. WGP-Citylauf ist für den 8. Oktober 2027 geplant. *(WGP)*

Eine besondere Begegnung in der Karl-Büttner-Straße

Zeitzeugin Christa Schäfer erinnert sich an ihre Kindheit in der Karl-Büttner-Straße

Am 7. Oktober durften wir eine ganz besondere Begegnung erleben: Wir trafen Christa Schäfer auf der Baustelle des fast fertig sanierten Wohnhauses in der Karl-Büttner-Straße 5/5a. Begleitet von Pirna-TV und der Sächsischen Zeitung, hielten diese den besonderen Moment und die Geschichte des Hauses fest. Für Frau Schäfer ist das Haus weit mehr als ein Gebäude. Hier wurde sie im Januar 1938 geboren und verbrachte ihre Kindheit. Ihre Familie wohnte unterm Dach, direkt unter der markanten Blechkuppel. Auch ihre Großmutter und ihre Mutter lebten bis zu ihrem Tod in dieser Wohnung. Später gehörte sogar eine Cousine mit ihrer Familie zu den letzten Bewohnern. Zum Besuch brachte Frau Schäfer alte Fotografien aus ihrer Kindheit, Jugend und von ihrer Hochzeit mit. Beim gemeinsamen Anschauen wurde deutlich, wie viele Lebensabschnitte sie mit diesem Ort verbindet. Das Haus war Mittelpunkt eines großen Teils ihres Lebens.

Ein Alltag wie früher

Frau Schäfer erzählte viele kleine Geschichten aus vergangenen Zeiten. Zum Baden musste eine Zinkwanne vom Boden geholt und anschließend wieder zurückgestellt werden. Da viele kräftige Männer im Krieg waren, mussten solche Arbeiten von den Frauen und Familien übernommen werden. Auch der gemeinsame Waschtag im Waschhaus gehörte zum Alltag.

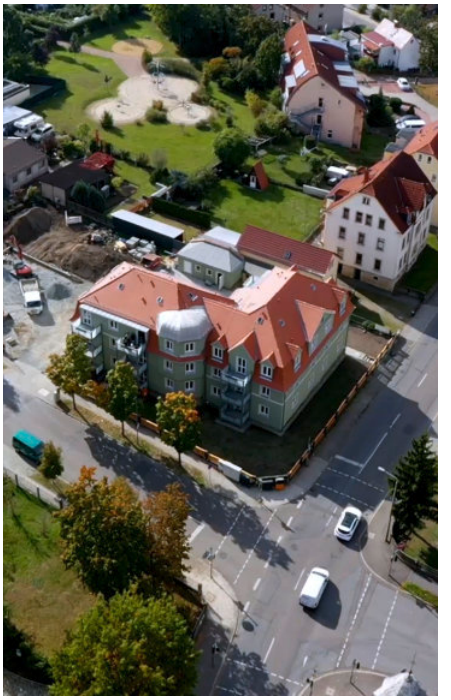
Erinnerungen an Krieg und Nachkriegszeit

Besonders wichtig war Frau Schäfer ein Besuch im Keller. Hierher war sie mit ihrer Familie bei einem Angriff im Jahr 1944 geflüchtet. Während der bedrohlichen Stunden versuchte sie, sich mit Stricken und Häkeln abzulenken. Noch heute ist dieser Ort für sie mit starken Gefühlen verbunden. Im Keller stehend, war sie sichtlich ergriffen und erzählte, dass es sie hier noch immer schaudert. Auch die Nachkriegszeit ist ihr in Erinnerung geblieben. Im Hof stand eine Gulaschkanone, mit der die dort untergebrachten russischen Soldaten versorgt wurden. Einige waren in der nahe gelegenen Tanzhalle einquartiert. Frau



Zeitzeugin Christa Schäfer und Sören Sander von der WGP betrachten alte Fotoaufnahmen (Fotos: WGP)

Schäfer erinnert sich, dass ihre Großmutter für die Soldaten Spiegeleier braten musste. Solche persönlichen Erinnerungen – an den Keller, die Gulaschkanone und die Großmutter am Herd – machen die Geschichte des Hauses greifbar und zeigen, wie eng das Familienleben mit den Ereignissen jener Zeit verbunden war.



Das sanierte Wohngebäude in der Karl-Büttner-Straße

Kindheit an der Copitzer Vogelwiese

Trotz der schwierigen Zeiten denkt Frau Schäfer gerne an ihre Kindheit zurück. Die Copitzer Vogelwiese war ihr großer Spielplatz. Jeden August, wenn die Vogelwiese stattfand, kam die Familie traditionell zusammen. Wenn Frau Schäfer heute mit ihren Kindern durch Pirna-Copitz fährt, geht ihr Blick noch immer zu dem Haus, in dem sie geboren wurde.

Ein Haus mit Geschichte und Zukunft

Heute wird das Gebäude umfassend saniert und für eine neue Generation vorbereitet. Es entstehen zwölf moderne Wohnungen, die den historischen Charakter des Hauses mit zeitgemäßem Wohnkomfort verbinden. Jede Wohnung erhält einen geräumigen Balkon und moderne Bäder mit Badewanne und Dusche. Erdwärme sorgt künftig für eine nachhaltige und effiziente Wärmeversorgung. Für Frau Schäfer ist es etwas ganz Besonderes, zu sehen, wie aus dem Haus ihrer Kindheit ein modernes Zuhause für zwölf Haushalte entsteht. Besonders gefreut hat sie sich darüber, noch einmal an diesen Ort zurückkehren zu können. So schließt sich ein kleiner Kreis: Wo früher die Zinkbadewanne mühsam vom Boden geholt werden musste, entstehen heute moderne Bäder. Wo einst im Waschhaus gemeinsam gearbeitet wurde, werden bald neue Bewohner ihren Alltag gestalten. Und wo im Hof die Gulaschkanone stand, werden künftig neue Geschichten geschrieben.

Haus wandelt sich – Geschichte bleibt

Wir haben uns sehr gefreut, Frau Schäfer bei ihrem Besuch begleiten zu dürfen und so viel über die Vergangenheit dieses besonderen Hauses zu erfahren. Ein herzliches Dankeschön gilt auch Pirna-TV und der Sächsischen Zeitung für die Begleitung dieses Treffens. Denn eine Sanierung bewahrt nicht nur ein Gebäude. Sie verbindet Vergangenheit und Zukunft und gibt einem Haus mit Geschichte die Chance, viele neue Geschichten zu erleben. *(WGP)*

Kultur- und Tourismusgesellschaft Pirna mbH

RICHARDWAGNERSTÄTTEN

Jan Vogler spielt Bach

Am 13. November ist kein Geringerer als Klassik-Superstar Jan Vogler im Jagdschloss Graupa mit einem Ausschnitt aus Johann Sebastian Bachs Suiten für Violoncello solo zu erleben. Jene Werke gehören zu den bedeutendsten Kompositionen für dieses Instrument und begleiten den weltbekannten Cellisten seit vielen Jahren auf den internationalen Konzertpodien.



Jan Vogler (Foto: Marco Grob)

- **Fr. 13.11. | 19:00 Uhr | Jagdschloss Graupa**
  Eintritt: 25 Euro, ermäßigt 22 Euro
  Tageskassenzuschlag: jeweils 2 Euro

Führung für Familien

Die Richard-Wagner-Stätten Graupa laden wieder zur Familienführung ein: Beim Museumsrundgang am 15. November erfahren Kinder und Erwachsene, wie die Musik des berühmten Komponisten Richard Wagner geklungen hat und wie heutige Filmmusik von seinen Opern inspiriert wurde. Einmal selbst dirigieren – am virtuellen Orchestergraben ist das möglich. Neben verschiedenen Hörstationen können Interessierte am Holographietheater das geisterhafte Piratenschiff aus der Oper „Der fliegende Holländer" erleben und Wagners Musik an Hörstationen lauschen.

- **So. 15.11. | 11:00 Uhr | Jagdschloss Graupa**
  Eintritt: 10 Euro, ermäßigt 5 Euro



SchlossWeihnacht Graupa (Foto: Sven Lehmann)

SchlossWeihnacht

Am Samstag vor dem 2. Advent findet die Graupaer SchlossWeihnacht 2026 statt – ein weihnachtlicher Markt mit regionalem Handwerk, ausgewähltem Handel, Spielen, Musikprogramm sowie gastronomischen Genüssen.

- **Sa. 05.12. | 14:00 bis 19:30 Uhr | Jagdschloss Graupa**
  Eintritt: 2 Euro (Kinder unter 1 m Körpergröße frei)

STADTBIBLIOTHEKPIRNA

Literarische Schifffahrt

Im Rahmen der Deutsch-Tschechischen Kulturtage 2026 fährt am 14. November ein „Geschichtenschiff" von Děčín nach Pirna. Autorinnen und Autoren lesen aus ihren Werken, Achim Schindler spricht über das Buch „Rote Bergsteiger", das Puppenspiel „Navarana" von Martin Kuriš entführt in fantastische Welten, und in Workshops, Spielen sowie beim gemeinsamen Gestalten eines „Schiffstagebuchs" sind alle eingeladen, selbst kreativ zu werden. Das Programm in Kooperation mit der StadtBibliothek Pirna und mit freundlicher Unterstützung des Deutsch-Tschechischen Zukunftsfonds findet zweisprachig auf Deutsch und Tschechisch statt. Die Rückfahrt nach Děčín erfolgt ohne Programm. Bitte an wettergerechte Kleidung denken! Verbindliche Anmeldung erforderlich.



Literaturschiff „Bohemia" (Foto: Labská Plavební Společnost)

- **Sa. 14.11. | 10:00 Uhr | Anlegestelle Smetanovo nábřeží in 405 02 Děčín**
  Eintritt: 10 Euro, ermäßigt 5 Euro

Lesekonzert zur Region

Am 14. November lesen Heike Schulz und Matthia Schlicke in der StadtBibliothek Pirna fünf Kurzgeschichten aus dem Osterzgebirge zwischen Realismus und Fantasy, Moderne und Legende. Heike Schulz erinnert an die Geschehnisse zu den Zeiten des Dritten Reiches und widmet sich dem Widerstandskampf deutscher und tschechischer Antifaschisten aus der Region. In den Geschichten von Matthias Schlicke spielt das Erzgebirge meist eine große Rolle. Musikalische Beiträge gibt es dazu von Geigerin Adéla Drechsel und Violoncellist Tobias Bäz.



Landschaftspanorama (Foto: RX)

- **Sa. 14.11. | 14:00 Uhr | StadtBibliothek Pirna**
  Eintritt frei

Goldammer-Kriminacht

Am 28. November steigt die nächste Kriminacht in der StadtBibliothek Pirna mit Frank Goldammer. In „Die Bestie von Dresden" – dem dritten Fall für Kriminalrat Gustav Heller von der Königlich Sächsischen Polizei – befindet sich die Elbestadt im Ausnahmezustand. Im Mai 1883 soll aus dem Zoologischen Garten ein Tiger ausgebrochen sein und Dresden unsicher



Frank Goldammer (Foto: Christine Fenzl)

machen. Zeitgleich treibt ein Serienmörder sein Unwesen, der es offenbar auf die Söhne und Töchter reicher Bürger abgesehen hat. Ein äußerst heikler Fall für Heller und seinen Assistenten Schrumm. Als ihr Verdacht auf einen Ex-Zuchthäusler fällt, werden sie sofort von dessen ehrgeizigem Anwalt unter Druck gesetzt. Zu Hellers großem Ärger mischt sich auch der vom Zoo wegen des Tigers um Hilfe gebetene Wildtierexperte namens Karl May immer mehr in die Polizeiarbeit ein. Während das Raubtier noch frei herumläuft, geschieht ein weiterer Mord an einer jungen Frau …

- **Sa. 28.11. | 20:00 Uhr | StadtBibliothek Pirna**
  Eintritt: 15 Euro
  Tageskassenzuschlag: 2 Euro

Die kleine Winterbiene

Am 1. Advent liest Emma Miau in der StadtBibliothek Pirna aus ihrem liebevoll illustrierten Buch „Die kleine Winterbiene“. Bei der Mitmach-Lesung für Kinder und Familien geht es u.a. darum, wie einheimische Tiere die kalte Jahreszeit überstehen. Die Autorin vermittelt spielend Wissen und lädt ein zu einer Entdeckungsreise in gereimter Form mit ihrer tierischen Heldin, der Biene Millie.



Die Winterbiene (Quelle: Emma Miau)

- **So. 29.11. | 10:30 Uhr | StadtBibliothek Pirna**
  Eintritt: 8 Euro, ermäßigt 6 Euro
  Tageskassenzuschlag: 2 Euro

Chaos im Rentierstall

Am 12. Dezember gibt es in der StadtBibliothek Pirna lustige Geschichten zum Schmunzeln für alle von 9 bis 99 Jahre – winterlich, weihnachtlich und für die Herzen. Musikalisch wird die Veranstaltung abgerundet mit Songs von „Feuer Frei“, dem Duo aus Bautzen: Ramonas Part ist das Singen, Cajon, Percussion, Shaken, Poltern, Stolpern, Schreien und vieles mehr. Frank ist für das Songwriting der eigenen Lieder sowie für die Studioaufnahmen und Produktion der Titel verantwortlich.



Das Duo „Feuer Frei“ (Foto: PR)

- **Sa. 12.12. | 16:00 Uhr | StadtBibliothek Pirna**
  Eintritt: 10 Euro, ermäßigt 8 Euro
  Tageskassenzuschlag: 2 Euro

STADTMUSEUMPIRNA

Spurensuche in Pirna

Am 3. Dezember führt Falk Werner vom AkuBiz e.V. durch die Sonderschau „Spurensuche – Jüdisches Leben in Pirna und dem Landkreis Sächsische Schweiz“ im StadtMuseum Pirna. Die Wanderausstellung ist Teil des sachsenweiten Kulturjahres TACHELES 2026 und eine Weiterentwicklung der bisherigen Dokumentationen des AKuBiZ e.V. Mit Exponaten aus dem Museumsbestand eröffnet die Schau neue Perspektiven – sowohl thematisch als auch räumlich. Eindrückliche Einzelbiografien veranschaulichen die vielschichtige Präsenz jüdischer Menschen in der Region.

- **Do. 03.12. | 17:00 Uhr | StadtMuseum Pirna**
  Eintritt frei

VERANSTALTUNGSBÜRO

SAMStage satt

Am 3. Advent gastieren die Landesbühnen Sachsen in der HerderHalle Pirna mit dem Familienstück „Eine Woche voller SAMStage“, eine humorvolle Geschichte über Unbeschwertheit und Selbstvertrauen, erzählt durch Schauspiel und Figurentheater. Was ist das denn für ein komisches Tier mit dem Rüssel im Gesicht? Oder ist es ein Kind mit blauen Tintenflecken? Herr Taschenbier weiß sofort, was das für ein Wesen ist. Denn nach einer ganzen Woche voller kurioser Zufälle kommt es ausgerechnet am Samstag zu der wundersamen Begegnung mit dem Sams. Herr Taschenbier ahnt noch gar nicht, was das Sams alles kann. Mit seiner vorlauten und unanständigen Art stellt es die Welt von dem sonst so bescheidenen und unscheinbaren Eigenbrötler ordentlich auf den Kopf. Er schämt sich in Grund und Boden, wenn das Sams anfängt zu reimen, zu schreien oder einfach fremde Sachen aufzuessen. Doch obwohl Herr Taschenbier es zunächst loswerden will, findet er allmählich Gefallen am Papasein. Von seinem Sams kann er schließlich noch viel lernen – vielleicht sogar etwas, was er sich schon immer gewünscht hat!

- **So. 13.12. | 15:00 Uhr | HerderHalle Pirna**
  Preis: 15 Euro, ermäßigt 10 Euro
  Tageskassenzuschlag: jeweils 2 Euro



Szenenfoto (Foto: Landesbühnen Sachsen)

Junge Familie verwirklicht sich den Traum vom Eigenheim

Wohngebiet „Am Speicher“ wächst

Das Jahr neigt sich langsam dem Ende entgegen, auch wenn es die Sonnenstrahlen nicht vermuten lassen, aber in zwei Monaten ist bereits Weihnachten. Auf der Baustelle von Familie Panitz ist jedoch nichts von Herbstdepression zu sehen. Ganz im Gegenteil: Das Paar aus Dresden hat sich dafür entschieden, in Pirna-Mockethal im Wohngebiet „Am Speicher“, ein Eigenheim errichten zu lassen. Beide arbeiten in der Pflege und schätzen den ruhigen, in die Landschaft der Sächsischen Schweiz eingebetteten Charakter des Wohngebietes, welches die Stadtentwicklungsgesellschaft Pirna mbH erschlossen hat und nun vermarktet. Die junge Familie, welche in Kürze zu viert sein wird, entschied sich dafür den Lebensmittelpunkt von Dresden nach Pirna zu verlegen.



Bald zu viert: Familie Panitz vor dem im Bau befindlichen neuen Eigenheim (Fotos: SEP)

Auf 185 m² Wohnfläche wird Familie Panitz ab dem nächsten Jahr wohnen. Ausschlaggebend für die Entscheidung in Pirna-Mockethal ein Haus zu errichten, war die ruhige Lage in der Natur, die Nähe zu wichtiger Infrastruktur, Einkaufsmöglichkeiten, der Pirnaer Altstadt, zu Dresden und nicht zuletzt die vollständige medientechnische Erschließung des Wohngebietes.



Weiterhin berichtet Thomas Panitz: „Wir haben die größeren Fensteröffnungen des Hauses im Südwesten vorgenommen, damit wir zum Nachmittag immer die Sonne in Küche und Stube einfangen können und die Terrasse lichtgeflutet wird, da wir das Sonnenlicht lieben.“ Auch mit der ausführenden Firma „Frank Eichstädt Bau“ haben die Bauherren durchweg gute Erfahrungen gesammelt und empfehlen diese proaktiv weiter. „Wir sorgen dafür, dass die Bauarbeiter immer mit Kaffee und Wasser versorgt sind und haben auch schon gemeinsam gegrillt, da uns das Miteinander mit der Baufirma wichtig ist und sich das Klima auf der Baustelle dadurch gleich viel positiver gestaltet“, berichtet Isabel Panitz. Die Familie rechnet im Mai 2027 mit dem Einzug und kann das Wohngebiet wärmstens weiter empfehlen.

Die Stadtentwicklungsgesellschaft Pirna mbH kann für Interessenten, welche den Traum vom Eigenheim verwirklichen wollen, noch zehn Grundstücke anbieten und freut sich auf die Kontaktaufnahme. Mit zwei privaten Investoren stehe man momentan in Kontakt, so Christian Flörke, Geschäftsführer der SEP. „Wir nutzen jede Gelegenheit, um das Wohngebiet zu füllen. Die reizvolle Lage und die Nähe zu Pirna sind ein absoluter Standortvorteil. Durch die allgemeine Zurückhaltung von privaten Investitionen, benötigen die Prozesse bis zum fertig unterzeichneten Kaufvertrag jedoch mehr Zeit und Geduld, als noch vor ein bis zwei Jahren.“ *(SEP)*



Öffentliche Auslegung

zum Vorentwurf des Bebauungsplanes Nr. 89.1 „1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 89 Wohngebiet Max-Schwarze Straße“ der Stadt Pirna

Der Stadtrat der Stadt Pirna hat in seiner Sitzung am 27.10.2026 die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 89.1 „1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 89 Wohngebiet Max-Schwarze Straße“ der Stadt Pirna gemäß § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) sowie die öffentliche Auslegung des Vorentwurfes beschlossen.

Der Vorentwurf des Bebauungsplanes Nr. 89.1 „1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 89 Wohngebiet Max-Schwarze Straße“ der Stadt Pirna in der Fassung vom 10.09.2026 wird zum Zweck der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit entsprechend § 3 Abs. 1 BauGB öffentlich ausgelegt. Dabei hat die Öffentlichkeit die Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung der Planung.

Der Geltungsbereich umfasst die Flurstücke 1416/28 – 1416/49 und 1438/8 sowie Teilflächen der Flurstücke 1406/3, 1417/15 und 1418/1 je der Gemarkung Pirna.

Die Gesamtfläche des Plangebietes beträgt ca. 25.000 m² (= 2,5 ha) und wird wie folgt begrenzt:

- im Norden und Osten durch kleingärtnerische Nutzung
- im Westen durch den Schlängelbachweg mit dahinter liegender Wohnbebauung
- im Süden durch die Max-Schwarze Straße mit dahinter liegender Wohnbebauung

Die folgende Planzeichnung verdeutlicht die Lage des Plangebietes.

Nach der Aufstellung und dem Inkrafttreten des rechtskräftigen Bebauungsplanes Nr. 89 „Wohngebiet Max-Schwarze-Straße“ im Jahr 2022 haben sich die Rahmenbedingungen für die Umsetzung der ursprünglich vorgesehenen baulichen Ent-



Planzeichnung Vorentwurf Bebauungsplan Nr. 89.1 „1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 89 Wohngebiet Max-Schwarze Straße“ der Stadt Pirna (Abbildung: Stadtverwaltung)

wicklung des Areals verändert. Vor diesem Hintergrund wird der städtebauliche Entwurf überarbeitet um eine tragfähige Umsetzung der städtebaulichen Ziele zu ermöglichen. Mit der Überarbeitung des städtebaulichen Entwurfs sind Änderungen verbunden, die in wesentliche Grundzüge der bisherigen Planung eingreifen. Daher ist eine entsprechende Überarbeitung des bestehenden Bebauungsplanes erforderlich.

Zu den Planunterlagen des Vorentwurfes gehören die Planzeichnung, die textlichen Festsetzungen, die Begründung mit Umweltbericht und die Anlagen: Grünordnungsplan mit Karten 1 – 3, Artenschutzprüfung 2026, wasserrechtliches Gutachten 2021, Altlastengutachten 2021, Baugrundgutachten 2021, Gefährdungsabschätzung/Sanierungskonzept 2021, Schätzung Ausbaumengen 2026, Retentionsberechnung 2026.

Zum Zweck der frühzeitigen Unterrichtung der Öffentlichkeit wird der Vorentwurf des Bebauungsplanes entsprechend § 3 Abs. 1 BauGB öffentlich ausgelegt. Während der öffentlichen Auslegung wird jedem die Gelegenheit zur Stellungnahme gegeben. Es wird hiermit darauf hingewiesen, dass Stellungnahmen elektronisch (z. B. per E-Mail an stadtentwicklung@pirna.de, über das Geoportal der Stadt Pirna oder per Landesportal Bauleitplanung über die unten genannte Website) übermittelt werden sollen. Bei Bedarf können diese aber auch auf anderem Weg abgegeben werden.

Stellungnahmen, die nicht während der Auslegungsfrist abgegeben werden, können entsprechend § 4 a Abs. 5 BauGB bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben.

Auch Kinder und Jugendliche sind Teil der Öffentlichkeit im Sinne des § 3 BauGB.

Die Auslegung erfolgt **vom 09.11.2026 bis einschließlich 11.12.2026** im Foyer des Rathauses, Bereich Bürgerbüro, Am Markt 1/2 der Stadt Pirna, zu folgenden Dienstzeiten:

- Mo. 8:00 – 12:00 Uhr
  Di. 8:00 – 18:00 Uhr
  Mi. 8:00 – 12:00 Uhr
  Do. 8:00 – 18:00 Uhr
  Fr. 8:00 – 12:00 Uhr

Der Inhalt der ortsüblichen Bekanntmachung und die Planunterlagen werden den beteiligten Behörden sowie der Öffentlichkeit wie folgt zugänglich gemacht:

- auf der Internetseite der Stadt unter www.pirna.de (hier nur Text der Bekanntmachung) – Stadtinfo – Aktuelles – Bekanntmachung – Bekanntmachung nach dem Baugesetzbuch
- im Geoportal der Stadt Pirna unter gis.pirna.de – B-Pläne – Planname auswählen – der blaue Button führt zu den Dokumenten. Bei Bedarf können alle dort befindlichen Daten gespeichert und gedruckt werden und bleiben damit verfügbar.
- auf dem zentralen Landesportal Bauleitplanung unter www.bauleitplanung.sachsen.de – Alle Bauleitpläne – Behörde, Ort – Pirna

Eine Mitteilung über das Abwägungsergebnis kann nur zu den Stellungnahmen erfolgen, wo die Anschrift des Verfassers lesbar beigefügt ist. **Die verbindliche Mitteilung über das Abwägungsergebnis erfolgt nach dem Abwägungs- und Satzungsbeschluss im Stadtrat.**

Tim Lochner
Oberbürgermeister

Bekanntmachung der Großen Kreisstadt Pirna nach § 70 Abs. 3 Satz 3 der Sächsischen Bauordnung über die

Erteilung eines Vorbescheides zum „Neubau eines Mehrfamilienwohnhauses mit 6 Wohnungen mit Tiefgarage für 3 PKW und 3 Außenstellplätzen, Gestaltung der Außenanlagen"
hier: Beteiligung der Nachbarn gemäß § 70 Absatz 3 Sächsische Bauordnung zum Aktenzeichen 0225 – 26 – 04

Die nach § 3 Abs. 1 Nr. 1 Verwaltungsverfahrensgesetz (VwVfG) örtlich und gemäß § 57 Abs. 1 Nr. 1 Sächsische Bauordnung (SächsBO) sachlich zuständige Bauaufsichtsbehörde der Stadt Pirna als untere Bauaufsichtsbehörde hat für das Flurstück 434/13 der Gemarkung Copitz, Pirna, Rudolf-Renner-Straße, am 05.10.2026 folgenden Bescheid erlassen:

Vorbescheid

Gemäß § 75 Sächsischer Bauordnung (SächsBO) in der derzeit geltenden Fassung.

Unbeschadet der Rechte Dritter wurde dem Antragsteller ein Vorbescheid für den Neubau eines Mehrfamilienwohnhauses mit 6 Wohnungen mit Tiefgarage für 3 PKW und 3 Außenstellplätzen, Gestaltung der Außenanlagen, auf dem Flurstück 434/13 der Gemarkung Copitz, Pirna, Rudolf-Renner-Straße, erteilt.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Bekanntmachung Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist bei der Stadtverwaltung Pirna, Am Markt 1/2, 01796 Pirna, einzulegen.

Die Frist wird auch durch Einlegung bei der Landesdirektion Sachsen, 09105 Chemnitz gewahrt.

Hinweis: Der Vorbescheid und die für die Wertung nachbarlicher Belange erforderlichen Antragsunterlagen können im Fachdienst Bauordnung und Denkmalschutz der Stadtverwaltung Pirna, Am Markt 9 (Stadthaus III), 01796 Pirna während nachfolgend aufgeführten Sprechzeiten eingesehen werden. Berechtigt zur Einsichtnahme sind die Eigentümer der angrenzenden Grundstücke bzw. deren Bevollmächtigte. Voraussetzung für die Einsichtnahme in die Genehmigung und die Unterlagen aus der Verfahrensakte ist die Vorlage des Eigentumsnachweises eines der benachbarten Grundstücke und ggf. die Vorlage einer Vollmacht.

- Di. 08:00 – 12:00 und
  13:00 – 16:00 Uhr
  Do. 08:00 – 12:00 und
  13:00 – 18:00 Uhr

Pirna, den 06.10.2026

Steffen Möhrs
Fachgruppenleiter Stadtentwicklung

Öffentliche Bekanntmachung der Gemeindeverwaltung Dohma

In der 17. Sitzung des Gemeinderates Dohma am 06.10.2026 wurden folgende Beschlüsse gefasst

Feststellung des Jahresabschlusses 2022 der Gemeinde Dohma gemäß § 88 c (2) der Sächsischen Gemeindeordnung

Der Gemeinderat beschließt die Feststellung des Jahresabschlusses 2022 gemäß Anlage 1.

Beschluss-Nr. 26/0057-20.1

Anlage siehe Seite 15.

Organisatorische Zuordnung der Stelle „Sachbearbeitung Verwaltung Dohma" an die Gemeinde Dohma

1. Der Gemeinderat beschließt, die Stelle „Sachbearbeitung Verwaltung Dohma" in den Stellenplan des Haushaltes 2027 der Gemeinde Dohma aufzunehmen. Nach Genehmigung der Haushaltssatzung wird die organisatorische Zuordnung einschließlich des Personalübergangs umgesetzt.
2. Die Vertreter der Gemeinde Dohma im Gemeinschaftsausschuss werden angewiesen, zu gegebenem Zeitpunkt im Gemeinschaftsausschuss der BVL-26/0383-10.0 gemäß Anlage zuzustimmen.
   Die Weisung gilt im Vertretungsfall auch für die Stellvertreter der Gemeinde Dohma im Gemeinschaftsausschuss.

Beschluss-Nr. 26/0060-10.0

Sitzungstermine 2027 für den Gemeinderat (GR Dohma)

Die für den Gemeinderat Dohma als Anlage beigefügten regelmäßigen Sitzungstermine für das Jahr 2027 (Stand: 31.07.2026) werden beschlossen.

Beschluss-Nr. 26/0061-01.1

Eingang von Spenden – Abstimmung zur Annahmeerklärung

Die in der Anlage aufgeführten Spenden (Stand: 21.09.2026) werden angenommen.

Beschluss-Nr. 26/0063-20.1

Dohma, 07.10.2026
Heinemann, Bürgermeister

Sitzungstermine 2027 – Gemeinderat Dohma (GR)

Datum	Uhrzeit	Sitzung	Raum
Die. 26.01.2027	18:00 Uhr	Sitzung des GR Dohma	Versammlungsraum 1. Etage, Zum Heideberg 18
Die. 09.03.2027	18:00 Uhr	Sitzung des GR Dohma	Versammlungsraum 1. Etage, Zum Heideberg 18
Die. 20.04.2027	18:00 Uhr	Sitzung des GR Dohma	Versammlungsraum 1. Etage, Zum Heideberg 18
Die. 25.05.2027	18:00 Uhr	Sitzung des GR Dohma	Versammlungsraum 1. Etage, Zum Heideberg 18
Die. 22.06.2027	18:00 Uhr	Sitzung des GR Dohma	Versammlungsraum 1. Etage, Zum Heideberg 18
Die. 14.09.2027	18:00 Uhr	Sitzung des GR Dohma	Versammlungsraum 1. Etage, Zum Heideberg 18
Die. 02.11.2027	18:00 Uhr	Sitzung des GR Dohma	Versammlungsraum 1. Etage, Zum Heideberg 18
Die. 07.12.2027	18:00 Uhr	Sitzung des GR Dohma	Versammlungsraum 1. Etage, Zum Heideberg 18

Anlage zur Beschluss-Nr. 26/0061-01.1

Übersicht Zuwendungseingänge

Konto	Verwendungszweck	Zuwendungshöhe in EUR
31480009	Spende für Kulturveranstaltungen	500,00
31480009	Spende für Kita „Die Spatzen"	500,00
Gesamtsumme:		**1.000,00**

Anlage zur Beschluss-Nr. 26/0063-20.1

Feststellung des Jahresabschlusses 2022

Beschluss-Nr. 26 / 0057-20.1

1. Ergebnisrechnung in EUR

ordentliche Erträge	3.246.973,34
ordentliche Aufwendungen	3.177.977,51
ordentliches Ergebnis	68.995,83
außerordentliche Erträge	593.035,26
außerordentliche Aufwendungen	342.554,58
Sonderergebnis	250.480,68
verbleibendes Gesamtergebnis	319.476,51

2. Finanzrechnung in EUR

Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	3.168.692,81
Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	2.920.490,90
Zahlungsmittelsaldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	248.201,91
Einzahlungen für Investitionstätigkeit	526.056,30
Auszahlungen für Investitionstätigkeit	1.060.501,99
Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit	-534.445,69
Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	-286.243,78
Zahlungsmittelsaldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00
Änderung Finanzmittelbestand	-286.243,78
Saldo aus haushaltsunwirksamen Vorgängen	9.716,78
Anfangsbestand an Zahlungsmitteln	2.658.016,29
Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres	2.381.489,29

3. Vermögensrechnung

Aktivseite	**2022**	**2021**
	in Euro	
1. Anlagevermögen	**11.728.351,86**	**11.624.323,73**
a) Immaterielle Vermögensgegenstände	10.476,25	10.476,25
b) Sonderposten für geleistete Investitionszuwendungen	0,00	0,00
c) Sachanlagevermögen	10.745.991,46	10.673.955,33
aa) Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte an solchen	812.722,61	1.059.456,24
bb) Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte an solchen	3.456.117,73	3.592.406,07
cc) Infrastrukturvermögen	5.157.668,41	5.406.759,05
dd) Bauten auf fremden Grund und Boden	0,00	0,00
ee) Kunstgegenstände und Kulturdenkmäler	8,00	8,00
ff) Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge	516.863,35	557.920,25
gg) Betriebs- und Geschäftsausstattung, Tiere	48.403,27	33.317,16
hh) Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	754.208,09	24.088,56
d) Finanzanlagevermögen	971.884,15	939.892,15
aa) Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00
bb) Beteiligungen	971.884,15	939.892,15
cc) Sondervermögen	0,00	0,00
dd) Ausleihungen	0,00	0,00
ee) Wertpapiere	0,00	0,00
2. Umlaufvermögen	**2.839.261,40**	**3.138.382,19**
a) Vorräte	24.234,78	25.038,93
b) Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen	160.360,06	427.548,12
c) Privatrechtliche Forderungen, Wertpapiere des Umlaufvermögens	273.177,27	27.778,85
d) Liquide Mittel	2.381.489,29	2.658.016,29
3. Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	**28.140,11**	**3.212,33**
4. Nicht durch Kapitalposition gedeckter Fehlbetrag	**0,00**	**0,00**
SUMME AKTIVA	**14.595.753,37**	**14.765.918,25**

Passivseite	2022	2021
	in Euro	
1. Kapitalposition	**10.187.163,59**	**9.867.687,08**
a) Basiskapital	8.987.591,55	8.987.591,55
darunter: Betrag des Basiskapitals, der gemäß § 72 Absatz 3 Satz 4 der Sächsischen Gemeindeordnung nicht zur Verrechnung herangezogen werden darf	3.052.919,46	3.052.919,46
b) Rücklagen	1.199.572,04	880.095,53
aa) Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	334.927,14	265.931,31
darunter: Betrag der Rücklage aus der Verrechnung gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO	117.731,47	48.735,64
bb) Rücklagen aus Überschüssen des Sonderergebnisses	864.644,90	614.164,22
darunter: Betrag der Rücklage aus der Verrechnung gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO einschließlich der Übertragung gemäß § 24 Absatz 3 Satz 2 der Sächsischen Kommunalhaushaltsverordnung	132.286,09	132.286,09
cc) Rücklagen aus nicht ertragswirksam aufzulösenden Zuwendungen	0,00	0,00
dd) Zweckgebundene und sonstige Rücklagen	0,00	0,00
c) Fehlbeträge	0,00	0,00
aa) Jahresbetrag des ordentlichen Ergebnisses und Vortrag von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus den Vorjahren	0,00	0,00
bb) Jahresfehlbetrag des Sonderergebnisses und Vortrag von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus den Vorjahren	0,00	0,00
2. Sonderposten	**3.501.820,06**	**3.627.822,05**
a) Sonderposten für empfangene Investitionszuwendungen	3.501.820,06	3.627.822,05
b) Sonderposten für Investitionsbeiträge	0,00	0,00
c) Sonderposten für den Gebührenausgleich	0,00	0,00
d) Sonstige Sonderposten	0,00	0,00
3. Rückstellungen	**359.560,88**	**492.835,13**
a) Rückstellungen für Entgeltzahlungen für Zeiten der Freistellung von der Arbeit im Rahmen von Altersteilzeit	0,00	0,00
b) Rückstellungen für Rekultivierung und Nachsorge von Deponien	0,00	0,00
c) Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten und sonstige Umweltschutzmaßnahmen	0,00	0,00
d) Rückstellungen für ungewisse Verbindlichkeiten aus der steuerkraftabhängigen Umlagen nach § 25 a des Sächsischen Finanzausgleichgesetzes	0,00	0,00
e) Rückstellungen für ungewisse Verbindlichkeiten aufgrund von Steuerschuldverhältnissen	0,00	0,00
f) Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus anhängigen Gerichts- und Verwaltungsverfahren sowie aus Bürgschaften, Gewährverträgen und wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäften	255.000,00	255.000,00
g) Rückstellungen für unterlassene Aufwendungen für Instandhaltung im Haushaltsjahr	16.991,88	149.343,34
h) Rückstellungen für sonstige vertragliche oder gesetzliche Verpflichtungen zur Gegenleistungen gegenüber Dritten, die im laufenden Haushaltsjahr wirtschaftlich begründet wurden und die der Höhe nach noch nicht genau bekannt sind, sofern sie erheblich sind	87.569,00	88.491,79
i) Rückstellungen für drohende Verluste aus schwebenden Geschäften und aus laufenden Verfahren	0,00	0,00
j) sonstige Rückstellungen	0,00	0,00
4. Verbindlichkeiten	**546.767,60**	**776.833,05**
a) Verbindlichkeiten in Form von Anleihen	0,00	0,00
b) Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	0,00	0,00
c) Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäften	0,00	0,00
d) Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	172.279,72	485.285,15
e) Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	85.040,96	14.959,50
f) Sonstige Verbindlichkeiten	289.446,92	276.588,40
5. Passive Rechnungsabgrenzungsposten	**441,24**	**740,94**
SUMME PASSIVA	**14.595.753,37**	**14.765.918,25**

Der Jahresabschluss 2022 der Gemeinde inkl. Anhang und Rechenschaftsbericht steht in elektronischer Form auf der Internetseite der Gemeinde Dohma unter www.dohma.de zur Verfügung.

Einladung zur Vollversammlung

Jagdgenossenschaft Graupa

Alle Grundstückseigentümer von nicht eingefriedeten land- und forstwirtschaftlichen Flächen im Gebiet der Stadt Pirna, Gemarkungen Graupa, Bonnewitz, Liebethal, Jessen, Teile von Zatzschke und Wesenitzbereich Copitz, sind zur Vollversammlung der Jagdgenossenschaft Graupa eingeladen.

- Termin: Freitag, den 20.11.2026
- Zeit: Beginn 18:00 Uhr
- Ort: Freiwillige Feuerwehr Liebethal, Versammlungsraum 1. OG, Liebethaler Markt 17 c, 01796 Pirna
- Tagesordnung:
  1. Rechenschaftsbericht des Vorsitzenden
  2. Rechenschaftsbericht des Schatzmeisters
  3. Bericht der Revisionskommission
  4. Entlastung des Vorstandes, des Schatzmeisters und der Revisionskommission
  5. Softwareeinsatz in der Jagdverwaltung
  6. Neuverpachtung Jagdbezirk
  7. Beschluss Haushaltsplan
  8. Anfragen und Diskussionen
  9. Schlusswort

Michael Meyer, Jagdgenossenschaft Graupa

Einladung zur Vollversammlung

Jagdgenossenschaft Dohma/Goes

Die Jagdgenossenschaft Dohma / Goes lädt am Mittwoch, dem 11. November 2026 um 18:30 Uhr hiermit alle Eigentümer von Grundflächen, die zum Jagdbezirk Dohma / Goes gehören und auf denen die Jagd ausgeübt werden darf, zur Vollversammlung in den Versammlungsraum der APG Pirna-Cotta e.G., Cotta A Nr. 3 f, recht herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Rechenschaftsbericht des Jagdvorstandes für das Jagdjahr 2025
3. Kassenprüfbericht für das Jagdjahr 2025
4. Entlastung des Vorstandes
5. Haushaltsplan für das Jagdjahr 2026
6. Verschiedenes

Hinweis:

Bei Verhinderung kann sich der Jagdgenosse gemäß § 8 Abs. 3 der Satzung der Jagdgenossenschaft Dohma mittels schriftlicher Vollmacht vertreten lassen. Zur Erstellung eines Jagdkatasters werden alle Verpächter von Jagdflächen gebeten, die Gesamthektarzahl der verpachteten Flächen dem Jagdvorstand mitzuteilen.

Information des Jagdvorstehers:

Jeder Jagdgenosse kann die Auszahlung der aufgelaufenen Jagdpacht unter Vorlage eines aktuellen Grundbuchauszuges beim Vorstand der Jagdgenossenschaft beantragen. Die Jagdpacht für ein Jagdjahr ergibt sich aus: amtlich beglaubigte verpachtete jagdbare Fläche mal 0,80 € Jagdpacht pro Hektar.

gez. Böttcher, Jagdgenossenschaft Dohma/Goes

Ende der öffentlichen Bekanntmachungen

12. Pirnaer Kunstmarkt am 12. und 13. Dezember

Bis zum 6. November bewerben

Pirna und der Canalettomarkt werden 2026 zum zwölften Mal zum Nabel der regionalen Kunstwelt. Traditionell am dritten Adventswochenende, dem 12. und 13. Dezember 2026, präsentieren sich auf zwei Etagen des Pirnaer Rathauses Künstlerinnen und Künstler aus der Region mit ihren Werken in einer großen Verkaufsausstellung. In Zusammenarbeit mit dem Kunstverein Sächsische Schweiz e.V. werden das Foyer und der große Ratssaal kurz vor dem Weihnachtsfest noch einmal zu einem großen Künstlertreff. Erwartet werden mehr als 40 Kulturschaffende aus den Bereichen Malerei, Grafik und Fotografie sowie dem gesamten Spektrum der bildenden Kunst.

Interessierte Künstlerinnen und Künstler können sich bei der Organisatorin des Kunstmarktes, Ariane Zastrow vom Canalettomarkt-Veranstalter Plan de Saxe GmbH, unter der E-Mail ariane.zastrow@plandesaxe.de oder per Telefon 0351 8991120 für eine Teilnahme am 12. Pirnaer Kunstmarkt bewerben und die Bewerbungsunterlagen anfordern.

Der Bewerbungszeitraum läuft bis zum 6. November 2026. Die Anzahl der Standplätze ist begrenzt.

12. Pirnaer Kunstmarkt im Rahmen des Canalettomarktes

- Rathaus Pirna (Foyer und 1. Etage/Großer Ratssaal)
- Samstag, 12. Dezember von 11:00 bis 19:00 Uhr
- Sonntag, 13. Dezember von 11:00 bis 18:00 Uhr

Ronny Tarz, Zastrow + Zastrow GmbH

Ein Klassiker und andere Raritäten

Konzerte am 14. und 15. November um 16:00 Uhr in Pirna

Johannes Brahms' „Ein deutsches Requiem" op. 45, ein sehr persönliches Werk auf selbst gewählte Texte, zählt zu den berührendsten Gedenkmusiken der Geschichte. Am 14. November wird es in einer absolut raren Fassung erklingen: als Bearbeitung für Soli, Chor und acht Instrumente, angefertigt von dem Pianisten, Komponisten und Arrangeur Iain Farrington. Brahms selbst schuf einen Auszug für Klavier vierhändig. Auch der Brite Farrington setzt das Klavier ein, ergänzt es um die Holzbläserfarben Flöte, Oboe und Klarinette sowie um ein Quartett der Streicherfamilie: Violine, Viola, Violoncello und Kontrabass. Zu erleben ist so ein Klassiker in neuem Licht – intim im Ausdruck, transparent im Klang, ohne auf Wesentliches zu verzichten. Es musizieren Solisten, das Sächsische Vokalensemble und Kapellsolisten unter Leitung von Matthias Jung.

Komponistinnen klassischer Musik sind kaum im öffentlichen Bewusstsein. Star-Cellistin Raphaela Gromes kämpft mit Leidenschaft dagegen an. Ihr Buch „Fortissima!" ist eine Entdeckungsreise zu den lange vergessenen und bis heute unterschätzten Heldinnen der Musikgeschichte. Wer also steckte hinter Namen wie Henriette Bosmans? Wie lebten die in Vergessenheit geratenen Frauen, die unermüdlich für ihre Kreativität und ihre Freiheit kämpfen mussten? Komponierten sie anders als ihre männlichen Kollegen? Was können wir heute von ihnen lernen? Nicht nur in ihrem Buch sucht Raphaela Gromes nach Antworten, sondern ebenso als Interpretin: als Solistin mit Orchester oder als Duopartnerin an der Seite des Pianisten Julian Riem. Mit letzterem gastiert sie am 15. November erstmals in Graupa, um diese Entdeckungen auf höchstem Niveau zu musizieren. Termine:

- Brahms: Ein Deutsches Requiem – in neuem Licht, 14. November | 16:00 Uhr | Stadtkirche St. Marien | Eintritt ab 21 Euro
- Fortissima! – Kammerkonzert, 15. November | 16:00 Uhr | Jagdschloss Graupa | Eintritt ab 32 Euro

Alle Termine, Info und Tickets telefonisch unter 03501 4404-536, per E-Mail an ticket@fekuss.de oder online unter www.elblandia.de



Star-Cellistin Raphaela Gromes und Pianist Julian Riem (Foto: Gregor Hohenberg)

Karsten Blüthgen, FestivalKultur
Sächsische Schweiz FEKUSS gGmbH

Beruflich gut aufgestellt für morgen

Veranstaltungen zur Bewerbung der Arbeitsagentur

Die Arbeitswelt verändert sich. Wer sich fragt, wie eine zeitgemäße Bewerbung gelingt, erhält bei der kostenfreien Veranstaltung der Berufsberatung im Erwerbsleben Antworten und praktische Impulse. Lebenslauf, Anschreiben, Bewerbungsfoto und inzwischen auch Künstliche Intelligenz: Rund um eine gute Bewerbung gibt es viele Fragen und längst nicht mehr auf jede davon dieselbe Antwort wie noch vor einigen Jahren. Am Dienstag, 17. November 2026, von 16:30 bis 18:00 Uhr dreht sich in der Volkshochschule Pirna, Geschwister-Scholl-Straße 2, alles um die zeitgemäße Bewerbung. Die Berufsberaterinnen und Berufsberater zeigen, worauf es bei Inhalt und Aufbau einer aktuellen Bewerbung ankommt. Thematisiert werden die Gestaltung des Lebenslaufs, die Frage nach dem Bewerbungsfoto, ein individuelles Anschreiben sowie der Einsatz von KI im Bewerbungsprozess.

Die Veranstaltung richtet sich insbesondere an Menschen, die ihre Bewerbungsunterlagen auf den aktuellen Stand bringen möchten. Eine Anmeldung ist über die Veranstaltungsdatenbank der Bundesagentur für Arbeit möglich.

Grit Löst, Agentur für Arbeit Dresden

Aktuelles zum Führerscheinpflichtumtausch

Hinweis zur Einreichung von Passbildern für Führerscheindokumente

Der nach einer EU-Richtlinie erforderliche Umtausch der vor dem 19. Januar 2013 ausgestellten Führerscheine gegen einen EU-einheitlichen, fälschungssichereren Kartenführerschein läuft bis 2033. Als nächstes sind die Besitzer von Führerscheinen, welche in den Jahren 2002, 2003 und 2004 ausgestellt worden sind, aufgefordert, ihren Führerschein bis zum 19. Januar 2027 in einen EU-Kartenführerschein umzutauschen. Die Fristen für die Umtauschpflicht sowie Informationen zum Verfahren sind unter www.landratsamt-pirna.de/fahrerlaubnis-fuehrerschein.html – Umtausch in einen EU-Kartenführerschein – zu finden.

Landratsamt Pirna

Kita Schlängelbachweg ausgezeichnet

Präventionsprojekt „Freunde – Förderung von Lebenskompetenzen in der Kindertageseinrichtung“

Die Kita Schlängelbachweg der AWO Kinder- und Jugendhilfe gGmbH wurde im Rahmen des Präventionsprojektes „Freunde“ als „Freunde-Kita“ ausgezeichnet und setzt damit ein wichtiges Zeichen für die frühe Förderung der Kompetenzen von Kindern und eines wertschätzenden Miteinanders. Die Kita Schlängelbachweg leistet einen wichtigen Beitrag zur Prävention von Gewalt- und Suchtentstehung im späteren Lebensalter und trägt damit zur gesunden Entwicklung bei. Die Kinder erhalten Hilfestellungen beim Umgang mit Gefühlen und Konfliktlösungen. Die Mitarbeiterinnen des Jugend- und Gesundheitsamtes führten die Schulung durch und vermittelten den Fachkräften der Kita Methoden für die Umsetzung des Projektes. Die Inhalte werden in den pädagogischen Alltag integriert. Die Auszeichnung als „Freunde-Kita“ würdigt das Engagement der Mitarbeiter. Die Kinder werden unterstützt, ihre Stärken zu entdecken, soziale Fähigkeiten zu entwickeln und Herausforderungen selbstbewusst zu begegnen. Prävention soll Teil des pädagogischen Konzeptes und fester Bestandteil der Bildungsarbeit sein. Die Stiftung „Freunde“ stellt Materialien zur Verfügung, um Inhalte des Projektes den Kindern altersgerecht und praxisnah zugänglich zu machen:

- www.suchtpraevention-sachsen.de/projekte/universelle-lebenskompetenz foerderung/freunde

Landratsamt Pirna

Grippeschutzimpfung im Gesundheitsamt Pirna

Termine online oder telefonisch für Impfsprechstunde buchen

Das Gesundheitsamt des Landratsamtes bietet wieder Impfungen gegen die Virusgrippe (Influenza) an. Grippeviren können schwere Komplikationen im Herz-Kreislauf-System hervorrufen. Schützen kann man sich durch eine Grippeschutzimpfung. Diese wird für chronisch kranke und abwehrgeschwächte Menschen sowie medizinisches und pflegendes Personal empfohlen. Die Impfungen finden dienstags von 13:00 bis 17:30 Uhr im Landratsamt Pirna, Schloßhof 2/4, statt. Eine vorherige Anmeldung ist erforderlich, online https://buergerbeteiligung.sachsen.de/portal/landratsamt-pirna/beteiligung/themen/1034749 oder telefonisch 03501 515-2307/-2365. Nur Personen, die frei von Erkältungssymptomen sind, sollten sich impfen lassen. Für gesetzlich Versicherte ist die Impfung kostenfrei. Zum Impftermin sind die Gesundheitskarte und der Impfausweis mitzubringen.

Landratsamt Pirna

Dr. Markus Krall bei den Alternativen Stadtgesprächen

Veranstaltung am 15. November in der Herderhalle

Die Welt steht an einem historischen Wendepunkt: Geopolitische Machtverschiebungen, wirtschaftliche Unsicherheiten und tiefgreifende gesellschaftliche Umbrüche verändern unsere Zukunft in rasantem Tempo. Europa dagegen scheint in starren Strukturen und Systemkrisen zu verharren. Wohin steuert also unsere Gesellschaft? Und wie können wir uns auf die neue Weltordnung vorbereiten? Um diese Fragen zu diskutieren, begrüßen die Alternativen Stadtgespräche einen der profiliertesten und streitbarsten Wirtschaftsanalysten Deutschlands: Dr. Markus Krall. Der promovierte Volkswirt und ehemalige Top-Manager blickt auf jahrzehntelange Erfahrung in den Führungsetagen der Finanz- und Beratungswirtschaft zurück. Nach seinen großen Bestsellern stellt er sein aktuelles Buch vor: „Götterdämmerung: Der Kampf um die neue Weltordnung“.



Dr. Krall nimmt uns mit zu einer schonungslosen Analyse der großen Konfliktlinien unserer Zeit – von den Machtkämpfen zwischen den USA, China und Russland bis hin zu den konkreten Konsequenzen für jeden einzelnen Bürger. Er liefert dabei nicht nur scharfe Kritik, sondern vor allem Orientierung und praktische Denkanstöße für turbulente Zeiten. Der Eintrittspreis beträgt 25 Euro. Die Karten sind an den beiden Vorverkaufskassen in Pirna erhältlich:

- Breite Straße 26/28, Eingang Siegfried-Rädel-Straße oder
- Auto Zimmermann GmbH, Heidenauer Straße 104

Darüber hinaus können Eintrittskarten per Banküberweisung bestellt werden:

- Alternative Stadtgespräche Pirna
  IBAN: DE38 8506 0000 1000 4957 35

Bitte bei der Überweisung unbedingt Name, Vorname und Verwendungszweck angeben. Die Eintrittskarten können ansonsten nicht zugeordnet werden.

Katrin Lang, Alternative Stadtgespräche Pirna e.V. (i.G.)



Sonnenaufgang auf dem Gohrisch: Auch zu diesem Highlight führen die neuen Winterspaziergänge am Malerweg (Foto: Yvonne Brückner)



Herbststimmung an der Basteibrücke mit Nebelschwaden über der Elbe – die Sonne taucht die Landschaft in ein goldenes Licht (Foto: Tourismusverband Sächsische Schweiz, Czech Vibes)

Mikroabenteuer für kurze Tage – 20 Touren für die kalte Jahreszeit

Kostenloses Handbuch zum Malerweg in neuer Auflage erschienen

Tafelberge, Felsnadeln und stille Schluchten: Der Malerweg Elbsandsteingebirge, der in großem Bogen durch die gesamte Sächsische Schweiz führt, gehört mit seinen vielfältigen Landschaftseindrücken zu den bekanntesten Wanderwegen Deutschlands. Das offizielle Handbuch mit allen wichtigen Infos zur 116 Kilometer langen Route können Interessierte beim örtlichen Tourismusverband kostenfrei bestellen. Am 20. Oktober erschien die neue, vollständig aktualisierte Auflage. Erstmals sind im Handbuch auch 20 leichte Kurzwanderungen entlang des Malerwegs enthalten.

Ein Tipp für kurze Wintertage

Die neuen Kompakttouren bieten die landschaftlichen Highlights ohne lange Wege. Mit etwa zwei bis acht Kilometern Länge und Gehzeiten unter drei Stunden führen auch die Kurzvarianten zu Höhepunkten wie der Bastei, der Festung Königstein, dem Felsentor Kuhstall oder den Tafelbergen Pfaffenstein, Gohrisch und Papststein. Darüber hinaus stellt das Handbuch wie gewohnt jede der acht offiziellen Tagesetappen vor. Dazu kommen Adressen wanderfreundlicher Unterkünfte und Gaststätten sowie lohnende Abstecher, Hinweise zur An- und Abreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln und historische sowie zeitgenössische Malereien, die entlang des Weges entstanden sind. Wegbeschreibungen, Karten und Höhenprofile können sich Nutzer per QR-Code oder Shortlink aufs Smartphone holen. Die Neuauflage der offiziellen Broschüre „Malerweg im Elbsandsteingebirge“ ist kostenlos zu bestellen oder herunterzuladen unter www.saechsische-schweiz.de/prospekte

Tipp: Eine digitale Ergänzung bietet der Audio-Wanderführer in der App „TRACK Malerweg“. Er umfasst mehr als 100 Beiträge mit insgesamt über fünf Stunden Material zu Geschichte, Geologie, Flora und Fauna der Sächsischen Schweiz. Beim Erreichen bestimmter Geokoordinaten startet der passende Audiokommentar automatisch. Nach dem Download funktioniert die App auch offline. Infos unter www.trackapp.online/malerweg

Malerweg Elbsandsteingebirge: Vom Trampelpfad zum Wanderklassiker

Der Malerweg Elbsandsteingebirge führt auf beiden Seiten der Elbe zu den Highlights der Sächsischen Schweiz. Seine Ursprünge reichen bis in die Romantik zurück. Schon Caspar David Friedrich, Carl Maria von Weber, Hans Christian Andersen und Mary Shelley waren hier unterwegs. Ab Mitte des 19. Jahrhunderts geriet die Route in Vergessenheit, bis sie Anfang der 2000er-Jahre wiederentdeckt, neu ausgeschildert und 2006 eingeweiht wurde. Die Zeitschrift „Wandermagazin“ kürte die heutige Variante der Route zum „Schönsten Wanderweg Deutschlands“.

Ausstellung zum Fotowettbewerb „20 Jahre Malerweg“

Anlässlich des Jubiläums „20 Jahre Malerweg“ riefen Region und Tourismusverband zum Fotowettbewerb „Lichtblicke am Malerweg“ auf. Die Jury zeichnete die Gewinnerbilder im Rahmen der 10. Globetrotter-Wandertage aus und vergab Preise an insgesamt 16 Fotos. In der Kategorie „Der Malerweg im Wechsel der Jahreszeiten“ gewannen zwölf Motive, in der Kategorie „Historische Malerblicke – damals & heute“ vier. Die 16 beim Fotowettbewerb prämierten Bilder sind bis 30. Dezember im NationalparkZentrum Bad Schandau zu sehen. Der Eintritt ist frei, geöffnet ist täglich von 9:00 bis 17:00 Uhr. Infos zum Jubiläumsjahr „20 Jahre Malerweg“ und zur Ausstellung unter www.saechsische-schweiz.de/malerweg

Anne Jungowitz, Tourismusverband Sächsische Schweiz e.V.

Die „Lange Nacht der Unikate“: Regionale Handwerkskunst entdecken

Pirnaer Unikate laden am 13. November ins Küchenstudio Weigelt ein

Ein Herzensprojekt wird wieder greifbar: Am Freitag, dem 13. November 2026, lädt das Citymanagement Pirna von 17:00 bis 22:00 Uhr zur „Langen Nacht der Unikate“ ins Küchenstudio Weigelt ein. Die Veranstaltung findet nur alle zwei Jahre statt und bietet damit eine besondere Gelegenheit, die Vielfalt der Pirnaer Unikate an einem Ort kennenzulernen.

Die Idee hinter dem Projekt ist so einfach wie besonders: kreative Köpfe aus Pirna und der Region fertigen Produkte mit eigener Handschrift, viel Liebe zum Detail und einem starken Bezug zu ihrer Heimat. Bei der „Langen Nacht der Unikate“ stehen die Menschen hinter diesen Produkten im Mittelpunkt. Besucherinnen und Besucher können die Hersteller persönlich kennenlernen, mehr über ihre Ideen und Herstellungsweisen erfahren, ausgewählte Produkte probieren und natürlich schon die ersten Weihnachtsgeschenke entdecken. Wer regional, individuell und mit Bedacht schenken möchte, findet hier Inspiration abseits der üblichen Angebote.

Neue Unikate aus dem Jahr 2026 bereichern das Sortiment

Besonders freut sich das Citymanagement, dass auch die Neuzugänge des Jahres 2026 bei der Veranstaltung vertreten sein werden. Sie zeigen einmal mehr, wie vielfältig und ideenreich das lokale Netzwerk ist. Dazu gehören:

- Andreas Thiele mit dem Pirna-Schwibbogen: Traditionelle erzgebirgisch inspirierte Lichtkunst, die Wärme und weihnachtliche Stimmung ins Zuhause bringt.
- Sophie von Cupcake Floristry mit ihren Birnen-Cupcakes: Eine besondere süße Kreation, bei der die Birne im Mittelpunkt steht und die zum Probieren einlädt.
- Ranunkelhof: Individuelle Motive auf den Bierdosen, die in Design und Geschmack mit regionaler Verbundenheit begeistern, ergänzt durch einen besonderen Bierbrand.
- Hanna Sachau: Handgefertigte Brotzeitbrettchen mit Pirna-Fotomotiven, die Funktionalität und eine persönliche Note miteinander verbinden.
- Brauhaus Pirna mit der Räucherflasche mit verschiedenen Motiven rund um Pirna und der Sächsischen Schweiz: das perfekte Weihnachtsgeschenk für den Mann.

Die neuen Anbieter ergänzen die bereits etablierte Vielfalt der Pirnaer Unikate und machen deutlich, wie viel Kreativität und handwerkliches Können in der Region zu Hause sind.

Ein Projekt mit langer Tradition und starker Unterstützung

Die Pirnaer Unikate sind ein langjähriges Herzensprojekt des Citymanagements Pirna. Ziel ist es, regionale Produkte sichtbar zu machen, kreative Hersteller miteinander zu vernetzen und die Verbundenheit mit Pirna auf besondere Weise erlebbar werden zu lassen. Seit Beginn wird das Projekt von der Ostsächsischen Sparkasse Dresden unterstützt. Diese langjährige Partnerschaft trägt dazu bei, die Idee weiterzuentwickeln und regionaler Handwerkskunst eine Bühne zu geben. Mit der „Langen Nacht der Unikate“ wird das Projekt lebendig: persönlich, authentisch und voller Entdeckungen. Das Küchenstudio Weigelt bietet dafür den passenden Rahmen, um ins Gespräch zu kommen, Neues kennenzulernen und vielleicht genau das Geschenk zu finden, das nicht von der Stange kommt. Termin auf einen Blick:

- Freitag, 13. November 2026, 17:00 bis 22:00 Uhr
- Küchenstudio Weigelt, Dresdner Straße 11 in Pirna
- Eintritt: kostenfrei

Das Citymanagement Pirna freut sich auf viele Besucherinnen und Besucher, die regionale Kreativität entdecken und die Menschen hinter den Pirnaer Unikaten persönlich kennenlernen möchten.

Citymanagement Pirna e.V.

www.kaufinpirna.de



Wintersportmaterial sowie -bekleidung (Foto: Grün-Weiß Pirna e.V.)

Skibasar am 8. November 2026

Preiswert Wintersportmaterial erwerben

Am Sonntag, dem 8. November 2026, veranstaltet der Sportverein Grün-Weiß Pirna e.V. seinen traditionellen Skibasar im VW/Audi-Autohaus Pirna, Königsteiner Straße. Hier kann alles, was man zum Wintersport braucht, den Eigentümer wechseln. Ab 9:00 Uhr wird das gebrauchte Material, welches nicht älter als zehn Jahre sein darf, entgegengenommen. Gleichzeitig bieten wir es neuen Interessenten zum Kauf an. Besonders für Anfänger und Eltern ist es die Gelegenheit, preiswertes und gut erhaltenes Wintersportmaterial sowie Bekleidung zu erwerben. Bereits am Sonnabend, dem 7. November 2026, nimmt der Verein von 14:30 bis 16:30 Uhr das gebrauchte Material und die Bekleidung für den Wintersport entgegen. An diesem Tag erfolgt kein Verkauf. Die Sportler des Vereins freuen sich auf Ihren Besuch.

Grün-Weiß Pirna e.V.

www.skiteam-pirna.de



Plakat FAMIL e.V.



Plakat Pro GraiupaL e.V.

Lesung mit Pirnaer Urgestein Elke Leupold

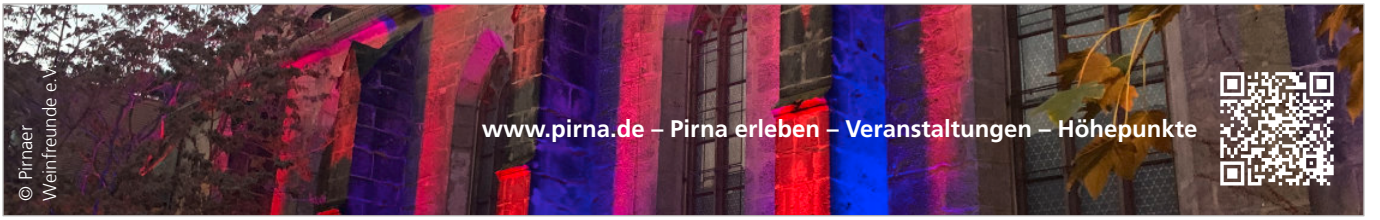
Einladung des DRK Kreisverband Pirna e.V.

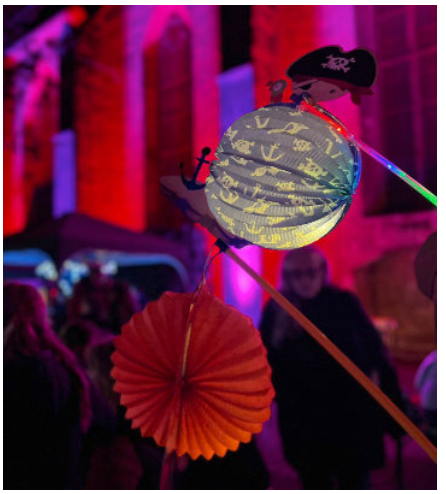
Elke Leupold hat ein Buch über ihre Kindheit in Pirna in den 1960er bis 1970er Jahren geschrieben. Über Bockwürste, über Heiteres und Ernstes – über merkwürdige, abenteuerliche und unerklärliche Erlebnisse in ihrer Kindheit. Tauchen Sie mit uns ein in die Vergangenheit der Jugend oder der Kindheit! Mit ihrem Verein Krea(k)tiv Pirna, hilft sie Kindern sich zu eigenständigen und eigenverantwortlichen Persönlichkeiten zu entwickeln. Weil die Angebote preislich für alle erschwinglich sind, bietet sie Kindern die gleichen Chancen. Elke Leupold wirkt und lebt als Kreativ- und Theaterpädagogin.

- Wann? Dienstag, 10. November 2026 um 14:00 Uhr
- Wo? Begegnungsstätte Treffpunkt+, Gerichtsstraße 6 in Pirna
- Teilnahmebeitrag: 10 Euro inkl. Lesung, Kaffee und Kuchen
- Anmeldung telefonisch erforderlich unter 0151 55933310

Kathrin Gonsior, DRK Kreisverband Pirna e.V.









Stimmungsvolles Ambietente im Zollhof (Foto: Pirnaer Weinfreunde e.V.)

Lichterglanz im Zollhof am 7. November

Pirnaer Weinfreunde e.V. lädt ab 14:00 Uhr zum Lichterfest in den Zollhof ein

Wenn es draußen langsam dunkel wird, erhellen die Pirnaer Weinfreunde mit ihrem, inzwischen zur Tradition gewordenen, Lichterfest die Gemüter. Auch dieses Jahr freut sich der Verein wieder darauf, zahlreiche kleine und große Gäste zum Lichterfest im Zollhof begrüßen zu dürfen. Stimmungsvolle Beleuchtung mit viel Lichterglanz und abwechslungsreiche Live-Musik tragen insbesondere nach Einbruch der Dämmerung zum ganz besonderen Ambiente des kleinen, aber feinen Festes im Zollhof bei. Der Eintritt ist wie immer frei.

Für die jüngsten Gäste wird wieder einiges geboten: Die „Märchenoma" liest stündlich vor, an der Bastelstraße können erste Weihnachtsgeschenke kreiert werden und beim Kinderschminken werden aus Kindern kleine Prinzen, Prinzessinnen, Tiere oder ganz andere Fantasiegestalten. Eine Runde auf dem Karussell darf natürlich auch nicht fehlen. Für die nötige Stärkung sorgen Waffeln und heißer Kinderpunsch, bevor dann gegen 17:00 Uhr der beliebte Lampionumzug mit musikalischer Begleitung durch die Pirnaer Altstadt startet. Laternen hierfür sind bitte selbst mitzubringen.

Auch die großen Gäste werden rundum gut versorgt sein. An Winnies Imbiss warten Leckereien von süß bis herzhaft, am Stand der Weinfreunde Glühwein und eine kleine Auswahl an Weinen. Außerdem wird eine kleine, aber feine Auswahl regionaler Händler und Künstler vertreten sein und vielfältige handgemachte Kreationen aus Stoff, Wolle, Sandstein und mehr anbieten. Wer auf der Suche nach den ersten kleinen Geschenken für die Weihnachtszeit ist, wird hier ganz sicher fündig. Mit dem Kauf von Arbeiten des Produktwerks Graupa, einer anerkannten Werkstatt für Menschen mit Behinderung, unterstützen Sie außerdem einen guten Zweck.

Der Pirnaer Weinfreunde e.V. freut sich auf Ihren Besuch und einen gemütlichen gemeinsamen Nachmittag und Abend im Zollhof.

- Was: Lichterfest des Pirnaer Weinfreunde e.V.
- Wann: 14:00 bis ca. 20:00 Uhr
- Wo: Zollhof, Dohnaische Straße 76 in Pirna
- Fährverbindung nach Pirna-Copitz: bis 21:00 Uhr

Pirnaer Weinfreunde e.V.

Drei Mal Gold, zwei Mal Silber und drei Mal Bronze

Medaillen-Erfolg für Pirnaer Karateka bei Deutschen Meisterschaften

Am 10. Oktober fand in Münster die 49. Deutsche Karate Meisterschaft und Karate Nachwuchsmeisterschaft des Karate Verbandes S.K.I.D. statt. Mehr als 100 Starter aus der gesamten Bundesrepublik starteten in verschiedenen Kategorien um die begehrten Medaillen für die besten Karatekas. Das Team vom Karate Dojo Sakura Pirna war mit sechs Karatekas am Start. In spannenden Wettkämpfen überzeugten sie das Kampfgericht und erreichten dabei in ihren Kategorien die folgenden Platzierungen:

Deutsche Nachwuchsmeisterschaft:

- 1. Platz Kumite Einzel (Kinder 5 – 4 Kyu)
- 2. Platz Kata Einzel (Kinder 5 – 4 Kyu)
- 1. Platz Kata Einzel (Kinder 5 – 4 Kyu)
- 3. Platz Kumite Einzel (Kinder 5 – 4 Kyu)
- 1. Platz Kumite Einzel (Erwachsene 3 – 1 Kyu)
- 3. Platz Kata Einzel (Erwachsene 3 – 1 Kyu)

Deutsche Meisterschaft:

- 2. Platz Kata Team Ouchi
- 3. Platz Kata Einzel
- 4. Platz Kumite Einzel

Die Karateka des Karate Dojo Sakura Pirna e.V. konnten ihren hohen Ausbildungsstand erneut unter Beweis stellen. Informationen zu Anfängerkursen sind unter www.karate-pirna.de zu finden.

Tilo Wolf, Karate Dojo Sakura Pirna e.V.

Vortrag und Workshop zu NS-Familiengeschichte

Am 14. November um 10:00 Uhr in der Schössergasse 3

Am 13. und 14. November hat der AKuBiZ e.V. Johannes Spohr zu Gast. Spohr ist Historiker und betreibt den Archivrecherchedienst „Present Past", was frei übersetzt so viel wie vergangene Gegenwart heißt. Seine Arbeit besteht aus der Recherche zu Familiengeschichte mit Bezug zum Nationalsozialismus und wie diese bis heute wirkt. Dazu hat er zehn Personen befragt und im November 2025 ein Buch dazu veröffentlicht: Present Past. Wie Nachfahren ihre NS-Familiengeschichte erforschen. Dieses wird er am 13. November um 18:00 Uhr in der K2-Kulturkiste vorstellen, daraus lesen und mit den Anwesenden ins Gespräch kommen. Das Buch handelt davon, wie Menschen sich auf Spurensuche in ihrer Familie begeben, was sie dabei fanden und auch wie sie mit den Ergebnissen umgehen. Es soll vor allem auch als Ermutigung gelesen werden, sich selbst mit der Geschichte der eigenen Familie auseinanderzusetzen.



Dies kann dann am 14. November direkt in die Tat umgesetzt werden. In einem ganztägigen Workshop wird Johannes Spohr in die Grundlagen der Recherche einführen und dabei auch Tipps und Anregungen aus seiner jahrelangen Arbeit teilen. Dabei ist es möglich, auch individuelle Fragen in den Workshop einzubringen. Spohr kündigt in seinem Workshop an: „Im Workshop wird immer auch diskutiert, welche Bedeutung eine solche Recherche hat – individuell und gesellschaftlich."

„In unserer Arbeit geht es immer auch um die Suche nach Geschichte direkt im Umfeld und dazu gehört auch die Familiengeschichte. Sich mit dieser auseinanderzusetzen kann dazu beitragen, auch reflektiert auf die Gegenwart zu blicken.", so Alina Gündel von AkuBiZ e.V. Der Workshop beginnt um 10:00 Uhr und endet um 16:30 Uhr. Pausen sind eingeplant. Eine Anmeldung ist online unter https://eveeno.com/627674408 notwendig. Weitere Informationen zu den beiden Veranstaltungen sind unter www.akubiz.de zu finden.

AKuBiZ e.V.

Starke Stimme im lateinamerikanischen Rap

Konzert am 17. November beim Uniwerk e.V.

Die Rapperin Audry Funk aus Puebla, Mexiko, ist am 17. November im Uniwerk zu erleben. Sie hat sich als eine der einflussreichsten Stimmen des lateinamerikanischen Hip-Hops etabliert, indem sie Rap, Reggae, Cumbia und afro-lateinamerikanische Rhythmen mit Botschaften des Widerstands, der Heilung und der sozialen Gerechtigkeit verbindet. Ihr Stil verbindet tiefgründige Lyrik, eine in der Migration wurzelnde Philosophie und einen unverwechselbaren Flow, der ein transnationales Publikum anspricht. Als unabhängige Künstlerin ist Audry bereits in ganz Lateinamerika, den Vereinigten Staaten und Europa aufgetreten. Wenn sie nicht gerade international tourt, lebt sie in der Bronx, New York. In ihrer Musik setzt sie sich mit Emanzipationsprozessen, Feminismus und den Erfahrungen von Migration auseinander, wobei sie ihre pädagogische Arbeit auch in Bildungs- und Kulturprojekte einbringt.



Die mexikanische Rapperin Audry Funk mit Band (Foto: Audry Funk)

Audry Funk spielt zusammen mit der Band Cumbia Rebelde am 17. November 2026 (Vorabend zum Feiertag), um 20:00 Uhr im Uniwerk, Obere Burgstraße 6 b. Tickets an der Abendkasse sind zu 19 Euro, ermäßigt 10 Euro, erhältlich.

- www.uniwerk.de

Barbara Zalesky, Uniwerk e.V.

Kultur- und Veranstaltungskalender

Konzerte, Theater & Kabarett

Sa. 7. November – 16:00 Uhr
Giuseppe Verdi – Requiem, Konzert, Kirche St. Marien
Ev.-Luth. Kirchgemeinde Pirna

Fr. 13. November – 19:00 Uhr
Jan Vogler spielt Bach: Aus den Suiten für Violoncello solo, Konzert, Jagdschloss Graupa
Richard-Wagner-Stätten

Sa. 14. November – 14:00 Uhr
Lesekonzert: Geschichten aus dem Osterzgebirge mit Heike Schulz und Matthias Schlicke, musikalisch begleitet von Adéla Drechsel und Tobias Bäz
StadtBibliothek Pirna

Sa. 14. November – 16:00 Uhr
Brahms: Ein Deutsches Requiem, Kirche St. Marien
FestivalKultur Sächsische Schweiz FEKUSS gGmbH

Sa. 14. November – 19:00 Uhr
Klezmerkonzert „Naches Trio", Kirche Liebethal
28. Tschechisch-Deutsche Kulturtage Euroregion Elbe/Labe

Sa. 14. November – 20:00 Uhr
Schmutzige Lieder, Kabarett, Tatjana Meissner, André Kuntze
Kleinkunstbühne Q24 Pirna

So. 15. November – 16:00 Uhr
Fortissima! Kammerkonzert im Jagdschloss Graupa
FestivalKultur Sächsische Schweiz FEKUSS gGmbH

Di. 17. November – 20:00 Uhr
Kabarett & Rock'n Roll
Kleinkunstbühne Q24 Pirna

Di. 17. November – 20:00 Uhr
Audry Funk & Cumbia Rebelde, Konzert, Obere Burgstr. 6 b
Uniwerk e.V.

Ausstellungen, Lesungen & Vorträge

Di. bis So., Feiertage 11:00 bis 17:00 Uhr
Tabu Wagner? Jüdische Perspektiven, Ausstellung
Richard-Wagner-Stätten

Di. bis So., Feiertage 11:00 bis 17:00 Uhr
Spurensuche – Jüdisches Leben in Pirna und dem Landkreis, Ausstellung
StadtMuseum Pirna

Di. bis Do. 14:00 bis 17:00 Uhr
Land im Weitwinkel. Panoramen von Meißen bis Děčín um 1900, Ausstellung in der Mägdleinschule, Kirchplatz 10
Kuratorium Altstadt Pirna e.V.

Fr. bis So. 15:00 bis 18:00 Uhr
Ausstellung „Wismutweiber", Burglehnstraße 13
Galerie Schöne Höhe

Mo. 9. November – 19:00 Uhr
Pirnaer Ehrenbürger 1833 bis 2018, Vortrag mit Dr. Boris Böhm, Kirchplatz 10
Kuratorium Altstadt Pirna e.V.

Do. 12. November – 16:00 Uhr
Tierheim-Vortrag, Exkursion
Volkshochschule Pirna

Do. 12. November – 18:00 Uhr
Sommer in den Rockies, Vortrag
Volkshochschule Pirna

Fr. 13. November – 18:00 Uhr
„Present Past.", Buchlesung und Diskussion mit Johannes Spohr, Schössergasse 3 a
AKuBiZ e.V.

Wanderungen & Führungen

Do. 5. November – 11:00 Uhr
Opernwelten: Geschichte(n) um Richard Wagner, Führung im Jagdschloss Graupa
Richard-Wagner-Stätten

Do. 5. November – 17:00 Uhr
Ausstellungsführung „Spurensuche – Jüdisches Leben in Pirna und der Region"
StadtMuseum Pirna

Fr. 6. November – 16:00 Uhr
Schloss Sonnenstein Führung, Treff: Eingang Landratsamt
TouristService Pirna

Sa. 7./14. November – 11:00 Uhr
Altstadtführung, Treff: Am Markt 7
TouristService Pirna

So. 15. November – 11:00 Uhr
Wie funktioniert ein Orchester? Familienführung im Jagdschloss Graupa
Richard-Wagner-Stätten

Veranstaltungen, Feste & Familiäres

Fr. 6. November – 10:00 Uhr
Europäisches Filmfestival der Generationen, SKZ, Straße der Jugend 4
ATZE e.V.

Fr. 6. November – 16:00 Uhr Sa./So. 7./8. November – 11:00 Uhr
Indoor Weihnachtsmarkt, Rottwerndorfer Straße 45 n
Komplex45

Sa. 7. November – 14:00 Uhr
Lichterfest im Zollhof
Pirnaer Weinfreunde e.V.

Sa. 7. November – 17:00 Uhr
Sonnensucher – DEFA-Spielfilm, Filmvorführung, im Rahmen der Ausstellung „Wismutweiber", Burglehnstr. 13
Galerie Schöne Höhe

So. 8. November – 9:00 Uhr
Skibasar, Autohaus Pirna, Königsteiner Straße
Grün-Weiß Pirna e.V.

Do. 12. November – 17:00 Uhr
Lampionumzug in Pirna-Sonnenstein, Treff: Grundschule Sonnenstein, Varkausring 1 b
Stadtverwaltung Pirna

Fr. 13. November – 17:00 Uhr
Lange Nacht der Unikate, Dresdner Straße 11
Citymanagement Pirna e.V.

Sa. 14. November – 10:00 Uhr
Geschichtenschiff von Děčín nach Pirna, Treff: Labská 2 40502 Děčín
28. Tschechisch-Deutsche Kulturtage Euroregion Elbe/Labe

So. 15. November – 14:00 Uhr
„Götterdämmerung: Der Kampf um die neue Weltordnung", Buchvorstellung mit Dr. Markus Krall, Herderhalle
Alternative Stadtgespräche Pirna e.V.

Di. 17. November – 16:30 Uhr
Wie bewerbe ich mich, Informationsveranstaltung, Volkshochschule Pirna
Agentur für Arbeit

Bildung & Kurse

Fr. 6. November – 17:00 Uhr
Traditionen Mexikos, Kurs
Volkshochschule Pirna

Do. 12. November – 16:30 Uhr
Malkurs, SKZ, Straße der Jugend 4
ATZE e.V.

Sa. 14. November – 9:00 Uhr
Selbstverteidigungs-Kurs
Volkshochschule Pirna

Sa. 14. November – 10:00 Uhr
Der Nationalsozialismus in Familie und Gesellschaft. Wege zur eigenen Recherche, Workshop, Schössergasse 3 a
AKuBiZ e.V.

So. 15. November – 15:00 Uhr
Schreibwerkstatt im Rahmen der Ausstellung „Wismutweiber", Burglehnstraße 13
Galerie Schöne Höhe

Kinder & Jugend

ab Mo. 9. November – 16:00 Uhr
Kinder-Yoga, ab sechs Jahren
Volkshochschule Pirna

ab Do. 12. November – 16:00 Uhr
Schwimm-Kurs ab sechs Jahren, Geibeltbad
Volkshochschule Pirna

Senioren

Di. 10. November – 14:00 Uhr
„Wenn die Glocken läuten …", Lesung mit Elke Leupold, Gerichtsstraße 6
DRK Kreisverband Pirna e.V.

Fr. 13. November – 14:30 Uhr
Seniorentanz im SKZ, Straße der Jugend 4
ATZE e.V.

Sonstiges

Di. 10. November – 10:00 Uhr
Ist das noch zu reparieren? SKZ, Straße der Jugend 4
ATZE e.V.

Kirchennachrichten und Termine

Evang.-Freikirchliche Gemeinde Pirna

Lange Straße 23
Telefon: 523906
E-Mail: prussak@agudd.de
Web: www.efg-pirna.de

sonntags – 10:00 Uhr
Gottesdienst

Evang.-Luth. Kirchgemeinde Graupa-Liebethal

OT Graupa, Borsbergstraße 32
Telefon: 548242
E-Mail: kg.graupa_liebethal@evlks.de
Web: www.kirche-graupa.de

Kirche Graupa

Mi. 11. November – 17:00 Uhr
Andacht zum Martinsfest
So. 15. November – 15:30 Uhr
„Altäre in Sachsen", Vortrag mit Gemeindeglied Gerd Döge
freitags – 19:00 Uhr
Abendgebet für den Frieden

Kirche Liebethal

Do. 5. November – 19:30 Uhr
Liebethaler GrundGedanken, Gemeinderaum
So. 8. November – 9:00 Uhr
So. 15. November – 10:30 Uhr
Gottesdienst mit Abendmahl
Di. 17. November – 19:30 Uhr
FriedensSingen, Gemeinderaum

Diakonisches Altenzentrum Graupa

Kastanienallee 2
Telefon 543-350

Di. 17. November – 10:30 Uhr
Gottesdienst mit Abendmahl

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Gottleubatal

Pfarrweg 2
Telefon: 035023 62477
E-Mail: kg.gottleubatal@evlks.de
Web: www.kirchgemeinde bund-heidenau.de

Kirche Cotta

So. 8. November – 10:00 Uhr
Kirchweih-/Kindergottesdienst

Evang.-Luth. Kirchgemeinde Pirna

Kirchplatz 13
Telefon: 46184-0
E-Mail: kg.pirna@evlks.de
Web: www.kirche-pirna.de

Stadtkirche St. Marien

Sa. 7. November – 16:00 Uhr
Giuseppe Verdi – Messa da Requiem, Konzert
So. 8. November – 9:00 Uhr
Gottesdienst
Mi. 11. November – 17:00 Uhr
Andacht Martinsfest, Umzug
Sa. 14. November – 16:00 Uhr
Ein deutsches Requiem – in einem neuen Licht, Konzert
So. 15. November – 10:30 Uhr
Gottesdienst

Landeskirchliche Gemeinschaft Pirna

OASE, Schloßstraße 6
Telefon: 521106
E-Mail: kontakt@lkg-pirna.de
Web: www.lkg-pirna.de

sonntags – 10:00 Uhr
SonntagsOASE, Gottesdienst

Diakonie- und Kirchgemeindezentrum Pirna-Copitz

Schillerstraße 21 a
Telefon: 523754

Sa. 14. November – 17:00 Uhr
Familienreich
So. 15. November – 17:00 Uhr
freistil-Gottesdienst

Kirchgemeinde Pirna-Sonnenstein-Struppen

Dr.-Benno-Scholze-Straße 40
Telefon: 773031
Web: www.kirchgemeinde-pirna-sonnenstein-struppen.de

So. 8./15. November – 10:30 Uhr
Gottesdienst

Kirche Zuschendorf

Am Landschloss 6

So. 8. November – 11:00 Uhr
Gottesdienst

Seniorenzentrum Am Schlossberg

Am Felsenkeller 2

Do. 5. November – 10:00 Uhr
Gottesdienst

Seniorenresidenz Alexa

Robert-Koch-Straße 17

Fr. 6. November – 15:00 Uhr
Gottesdienst

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten

Gemeinde Pirna, Schulstraße 5
Telefon: 0151 20300071
E-Mail: simon.krautschick@adventisten.de
Web: www.adventgemeinde-pirna.de

sonnabends – 10:00 Uhr
Predigtgottesdienst

Freie evang. Gemeinde

Gemeinde Pirna, Schulstraße 5
Telefon: 711976
E-Mail: Pastor@pirna.feg.de
Web: www.pirna.feg.de

sonntags – 10:00 Uhr
Gottesdienst

Katholische Pfarrei St. Heinrich und Kunigunde Pirna

Dr.-Wilhelm-Külz-Straße 2 – 4
Telefon: 5710164
E-Mail: pirna@pfarrei-bddmei.de
Web: www.kath-kirche-pirna.de

Pfarrkirche

Mi. 4. November – 9:30 Uhr
Andacht
Mi. 11. November – 9:00 Uhr
Messe
freitags – 9:00 Uhr
Messe

Klosterkirche

sonntags – 10:15 Uhr
Sonntagsmesse

Impressum

Herausgeber
Große Kreisstadt Pirna, vertreten durch Oberbürgermeister Tim Lochner
Redaktion/amtlicher Teil
Fachgruppe Büro des Oberbürgermeisters
Telefon 03501 556-219
E-Mail anzeiger@pirna.de
Die in Beiträgen von Vereinen und Verbänden geäußerten Meinungen müssen nicht die Meinung der Redaktion widerspiegeln.
Anzeigen
LINUS WITTICH Medien KG
Jens Böhme
Mobil 0171 8149663
Verlag/Druck/Vertrieb
LINUS WITTICH Medien KG
An den Steinenden 10
04916 Herzberg / Elster
Telefon 03535 489-0
Fax 03535 489-115
vertreten durch den Geschäftsführer Herrn Andreas Barschtipan; Verantwortlich für den Inhalt der Anzeigen ist der Anzeigenauftraggeber.
Auflagenhöhe: 18.200 Exemplare
Erscheinungsweise: i. d. R. 14-tägig, mittwochs durch kostenlose Zustellung an alle Haushalte der und seiner Ortsteile sowie die Gemeinde Dohma.
Es gilt die aktuelle Anzeigenpreisliste.
Titelfoto
Plakat: Citymanagement Pirna e.V.
Bezugsbedingungen
Ein Jahresabonnement ist über den Postversand möglich. Die Aufnahme eines Abonnements ist wöchentlich möglich bei anteiligem Abonnementspreis. Kündigungen müssen schriftlich bis 15. November eines Jahres beim LINUS WITTICH Medien KG eingegangen sein. Gedruckt wird auf chlorfrei gebleichtem Papier. Beiträge können mit Quellenangabe kostenlos nachgedruckt werden.

Die nächste Ausgabe des Pirnaer Anzeigers erscheint am 17. November.
Der Redaktionsschluss für redaktionelle Beiträge ist am 4. November.

Datenschutzbehörde
Jede betroffene Person hat nach Artikel 77 DSGVO das Recht auf Beschwerde, wenn sie der Ansicht ist, dass ihre personenbezogenen Daten rechtswidrig verarbeitet werden.
Sächsische/r Datenschutz- und Transparenzbeauftragte/r
Postfach 11 01 32, 01330 Dresden (Postanschrift)
Maternistraße 17, 01067 Dresden (Hausanschrift)